



**GEMEINDE
GEISELBACH**

Amtliches Mitteilungsblatt

Nr. 12

7. Dezember 2023

Erscheint alle 4 Wochen



Foto: privat

24 Stunden Übung Jugendfeuerwehr

Vergangenes Wochenende vom 18.11 auf den 19.11 fand die 24 Stunden Übung der Jugendfeuerwehren Hofstädten, Kleinkahl, Krombach und Geiselbach-Omersbach statt. Gestartet ist der Tag am Samstag morgen mit dem Aufbau der Feldbetten im Feuerwehrhaus in Hofstädten, mit anschließender Fahrzeugkunde. Dann ging es schon los mit den Einsätzen. Die JF Geiselbach-Omersbach und Kleinkahl wurde zu einem B3 in der Geiselbacher Fahrzeughalle alarmiert. Anschließend kam das THW-Alzenau und baute mit der Jugend ein Einsatzgerüstsystem zur Wandabstützung auf. Und schon ging der nächste Alarm, Stichwort „THL Person in Wohnung eingesperrt“. Nach kurzer Verschnaufpause wurde erneut Geiselbach-Omersbach mit Kleinkahl wegen eines ABC Unfalls bei der Firma Bestchem in Geiselbach alarmiert. Dort fanden sie eine bewusste Person unter einem IBC mit unbekannter Flüssigkeit vor. Diese wurde schnellstmöglich aus der Gefahrenzone gerettet.

Nach dem Abendessen ging es dann für Geiselbach-Omersbach zum Geiselbacher Bauhof, wo eine Person vermisst wurde. Nach kürzester Zeit wurden sie direkt fündig und retteten mit vereinten Kräften die schlafende Person aus dem Container. So rückten sie wieder ab und wurden unmittelbar mit der Jugendfeuerwehr Krombach zu einem B2 im Freien gerufen. Dort löschten die beiden Angriffstrupps den brennenden Baum innerhalb weniger Minuten und die Einsatzstelle konnte beruhigt verlassen werden. Nun war es Zeit für Nachtruhe und die Kids sind erschöpft ins Bett gefallen. Bereits um 5:30 Uhr schlug die BMA beim Goldbach Kirchner an und der gesamte Zug rückte mit voller Besatzung aus um einen möglichen Brand zu löschen. Allerdings stellte sich heraus, dass es sich glücklicherweise nur um einen Fehlalarm handelte. Daraufhin konnte die Einsatzstelle wieder verlassen und an den Betreiber sicher übergeben werden. Nach dem Frühstück ging es schon zur Abschlussübung zum Netto nach Geiselbach. Anfangs wurde Hofstädten zu einer Straßenreinigung alarmiert. Anstatt einer erwarteten Ölspur fanden sie einen

Traktor kollidiert war. Daraufhin musste ein Bus eine Vollbremsung hinlegen, die zahlreiche Verletzte nach sich zog. Nach kürzester Zeit war der Gruppenführerin klar, dass sie das allein nicht stemmen kann und sie erneut den gesamten Zug nachalarmieren muss. Mit vereinten Kräften wurden die Personen aus Bus und Auto gerettet. Nach getaner Arbeit wurde der Einsatz erfolgreich beendet, alle Einsatzmittel auf den Fahrzeugen verladen und es konnte abgerückt werden. Anschließend wurde das Feuerwehrhaus Hofstädten aufgeräumt und die Jugendlichen konnten nach den abenteuerlichen 24 Stunden wieder nach Hause gehen.

Bürgermeisterin Marianne Krohnen, die beim Probееinsatz am Nettomarkt anwesend war, bedankt sich für das große Engagement der Jugendfeuerwehren.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Praxis Konrad ist vom 25.12. bis 31.12.2023 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen die Ärzte in Schöllkrippen (Schreiber/Dr. Jäger, Dr. Roth/Dr. Hoffmann) und Krombach (Dr. Hartmann).

Der ärztliche Bereitschaftsdienst findet nicht mehr in den Praxen der niedergelassenen Ärzte statt, sondern an zentralen Bereitschaftspraxen.

Eine Anmeldung in einer der Bereitschaftspraxen ist nicht nötig.

Die Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen sind:

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis der Main-Kinzig-Klinik Gelnhausen:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Bereitschaftspraxis an der Helios Klinik in Erlenbach:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 9:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Klinikum Main-Spessart in Lohr:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 9:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Weiterhin gibt es einen Hausbesuchsdienst für Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in der Lage sind, eine der Bereitschaftspraxen aufzusuchen. Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst darf nicht mit dem Notarzt (Blaulicht) verwechselt werden, der für lebensbedrohende Zustände da ist (Rufnummer 112).

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer 116 117. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116 117

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Rettungsleitstelle: Telefon 112

Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen

Zahnärztlicher Notdienst: Telefon: 06021 80700

www.notdienst-zahn.de

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und Feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!

<http://www.hebko-aschaffenburg.de>

Apothekendienst

07.12.2023

Hauckwald-Apotheke, Alzenau, In den Mühlgärten 61

Laurentius-Apotheke, Hasselroth-Niedermittlau, Hanauer Landstr. 37

08.12.2023

Linden-Apotheke, Schöllkrippen, Holzgasse 1

Ronneburg-Apotheke, Langenselbold, Steinweg 11

09.12.2023

St.-Nikolaus-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 76

Markus-Apotheke, Freigericht-Altenmittlau, Hauptstr. 117

10.12.2023

Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schloßstr. 26

Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17

11.12.2023

Johannes-Apotheke, Johannesberg, Kettelerstr. 4

Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5

12.12.2023

St.-Josef-Apotheke, Aschaffenburg, Dämmer Tor 6
Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Odenwaldstr. 2

13.12.2023

Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38
Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

14.12.2023

Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffenburg Str. 11
Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4

15.12.2023

Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5
Petri-Apotheke, Gelnhausen, Hanauer Landstr. 19

16.12.2023

Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 ½
Falken-Apotheke, Gründau-Rothenbergen, Industriestr. 5

17.12.2023

Alder-Apotheke, Aschaffenburg, Burchardtstr. 9
Löwen-Apotheke, Gründau-Lieblos, Leipziger Str. 28

18.12.2023

Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30
Marien-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 4

19.12.2023

Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1
Apotheke am Ring, Langenselbold, Ringstr. 33-39

20.12.2023

Rathaus-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstr. 5
Spessart-Apotheke, Freigericht-Somborn, Karlstr. 3

21.12.2023

Löwen-Apotheke, Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c
Coleman-Apotheke, Gelnhausen, Freigerichter Str. 2

22.12.2023

Erthal-Apotheke, Aschaffenburg, Erthalstr. 18
Flora Apotheke, Gelnhausen, Weißkirchenweg 11

23.12.2023

Franken-Apotheke, Goldbach, Aschaffenburg Str. 148
Laurentius-Apotheke, Hasselroth-Niedermittlau, Hanauer Landstr. 37

24.12.2023

Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg, Frohsinnstr. 13
Ronneburg-Apotheke, Langenselbold, Steinweg 11

25.12.2023

Mühlen-Apotheke, Glattbach, Hauptstr. 56
Markus-Apotheke, Freigericht-Altenmittlau, Hauptstr. 117

26.12.2023

Löwen-Apotheke, Aschaffenburg, Geschwister-Scholl-Platz 6
Sonnen-Apotheke, Freigericht-Somborn, Rathausstr. 17

27.12.2023

Lukas-Apotheke, Aschaffenburg, Schweinheimer Str. 87
Hasel-Apotheke, Hasselroth-Neuenhaßlau, Kinzigstr. 5

28.12.2023

Liebig-Apotheke, Kahl, Hanauer Landstraße 19
Wildhaus-Apotheke, Linsengericht-Altenhaßlau, Odenwaldstr. 2

29.12.2023

Engel-Apotheke, Aschaffenburg, Lamprechtstr. 1
Triangulum-Apotheke, Gelnhausen, Hailerer Str. 16

30.12.2023

Hauckwald-Apotheke, Alzenau, In den Mühlgärten 61
Taubengarten-Apotheke, Gelnhausen-Haitz, Am Bocksborn 4

31.12.2023

Linden-Apotheke, Schöllkrippen, Holzgasse 1
Petri-Apotheke, Gelnhausen, Hanauer Landstr. 19

Apotheken-Notdienst: Wähl' die 22833

Wer nachts oder an Sonn- und Feiertagen eine dienstbereite Notdienst-Apotheke in seiner Umgebung sucht, kann eine bundesweit einheitliche Rufnummer wählen. Die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) stellt mit der 22833 eine zentrale Rufnummer zur Verfügung, die den Notdienst-Service der 21.500 Apotheken in Deutschland verbessert.

Der Weg zum Medikament

Der Apotheken-Notdienstfinder ist für maximal 69 ct/Minute oder SMS bundesweit erreichbar per Anruf von jedem Mobiltelefon ohne Vorwahl,

- per SMS mit „apo“ an die 22833 von jedem Mobiltelefon,
- per Anruf der 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz (kostenlos),
- unter www.22833.mobi per Mobiltelefon zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Dabei ist nur die Angabe von Postleitzahl oder Ort nötig. Jede Nacht sind bundesweit etwa 2.000 Apotheken im Dienst. Dann nehmen mehr als 20.000 Kunden den Notdienst in Anspruch.

Abschaffung des Kinderreisepasses ab 1. Januar 2024

Der Bundestag hat die Abschaffung des Kinderreisepasses beschlossen. Ab dem 01.01.2024 werden keine neuen Kinderreisepässe mehr ausgestellt oder verlängert. Kinderreisepässe, die über den 1. Januar 2024 gültig sind, behalten ihre Gültigkeit.

Ab dem 01.01.2024 muss für Kinder dann ein regulärer Reisepass (37,50 €) oder Personalausweis (22,80 €) beantragt werden. Diese haben eine Gültigkeitsdauer von jeweils sechs Jahren.

Der Reisepass ist weltweit gültig, der Personalausweis wird nur in bestimmten ausländischen Staaten anerkannt (vornehmlich EU-Staaten). Bitte beachten Sie bei jeder Auslandsreise die Hinweise des Auswärtigen Amtes, welche Reisedokumente in Ihrem Reiseland zur Einreise benötigt werden

Die Bearbeitungszeit für Reisepässe beträgt ca. vier bis fünf Wochen.

LANDKREIS ASCHAFFENBURG
Finanzielle Förderungen für Öko-Kleinprojekte bis zum 01.02.2024

Für den Auf- und Ausbau einer regionalen Bio-Wertschöpfungskette oder zur Bewusstseinsbildung für regionale Bio-Lebensmittel im Landkreis Aschaffenburg.

1. Förderaufruf lesen und schauen, ob Kleinprojekte die Kriterien erfüllen
2. Formulare ausfüllen und Frist beachten (**1. Februar 2024**)
3. Gremiumsentscheidung abwarten und hoffentlich 50% Förderung erhalten

Ein Kleinprojekt darf ein Gesamtvolumen von 20.000 Euro netto nicht übersteigen. Das Kleinprojekt darf noch nicht begonnen sein und muss bis zum 20. September 2024 umgesetzt und abgerechnet werden. Der maximale Fördersatz beträgt 50% (max. 10.000 Euro).

Tragen Sie mit Ihren Kleinprojekten dazu bei, den Ökolandbau in der Region voranzutreiben.

Kontakt und weitere Informationen:

Inga-Maria Gräf

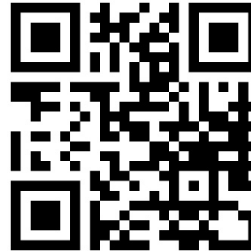
Projektmanagerin

Öko-Modellregion Landkreis Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21 / 394 – 276 |

E-Mail: Oekomodellregion@Lra-ab.bayern.de

www.oekomodellregion-ab.de



Bewerbungen für den Bürgerenergiepreis Unterfranken 2024
ab sofort möglich - 10.000 Euro Preisgeld

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum zehnten Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Unterfranken zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement für die Energiezukunft einsetzen. Wir suchen Vorbilder die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Unterfranken wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Unterfranken.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten mit ihren Projekten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage sein, die sich mit einer klimagerechten Zukunft beschäftigen.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum **15. Mai 2024** hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de.

Bürgerversammlung 2023 **Rechenschaftsbericht der 1. Bürgermeisterin**

Am 23.11.2023 fand im Foyer des Kindergartens Geiselbach die diesjährige Bürgerversammlung statt.

Nachstehend ist der Rechenschaftsbericht der Bürgermeisterin für das Jahr 2023 veröffentlicht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als wir uns im letzten Jahr zur Bürgerversammlung getroffen haben, befanden wir uns mitten in der durch den Ukraine-Krieg ausgelösten Energiekrise.

Die Energiekosten hatten nicht vorstellbare Höhen erreicht und viele Bürgerinnen und Bürger hatten die Befürchtung, dass im Winter die Versorgung mit Heizenergie nicht gewährleistet sein könnte.

Es kam gottlob anders. Niemand musste im Winter frieren und die Energiekosten sind mittlerweile wieder etwas gesunken.

Gleichwohl hat der Krieg seine Spuren hinterlassen, die wir auch im nächsten Jahr noch deutlich spüren werden.

Die große Anzahl an Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine und die weiterhin hohe Anzahl an Schutzsuchenden aus anderen Krisengebieten bringen die Städte und Gemeinden an ihre Belastungsgrenze. Lange Zeit blieben die Hilferufe der Kommunen bei den Verantwortlichen der Bundesregierung ungehört. Nun ist zumindest ein Kompromiss gelungen, der die finanziellen Auswirkungen der Flüchtlingskrise für die Gemeinden ein wenig abfedert.

Gleichwohl werden damit natürlich viele andere Probleme nicht gelöst: es fehlt an geeigneten Unterkünften für die Flüchtlinge, eine ordentliche Integration, selbst der Flüchtlinge, die eine Bleibeperspektive haben, ist schon seit langer Zeit nicht mehr möglich.

Allen Verantwortlichen ist natürlich bewusst, dass es hier keine einfache und schon gar keine kurzfristige Lösung geben wird.

Wenn es uns aber nicht gelingt, zumindest die Weichen für eine Verbesserung der Situation zu stellen, spielt dies den radikalen Kräften in unserer Gesellschaft in die Hände. Das ist eine Entwicklung, das hat unsere Geschichte leider schon gezeigt, die niemand anstreben kann.

Aktuell hat sich in Israel ein weiterer Krisenherd aufgetan, dessen Ausmaß und weitere Entwicklung noch niemand abzuschätzen vermag. Gewalt erzeugt Gegengewalt. Leidtragender ist auch im Gaza-Streifen einmal mehr die Zivilbevölkerung.

Wir können wirklich nur hoffen, dass die vielen diplomatischen Bemühungen nach einer Befriedung des Konfliktes hier Früchte tragen.

Trotz der vielen Krisen hat sich die deutsche Wirtschaft im Jahr 2022 noch erstaunlich robust gezeigt. Für das Jahr 2023 erwarten die Ökonomen eine Schrumpfung der Deutschen Wirtschaft und auch die Prognosen für 2024 sehen nur eine geringe Erholung vor. Das wird sich im nächsten Jahr natürlich auch auf die Steuereinnahmen der Gemeinde Geiselbach auswirken. Darauf werde ich nachher noch etwas näher eingehen.

1. Bevölkerungsentwicklung:

Im vergangenen Jahr konnten wir erneut eine leichte Steigerung bei den Bevölkerungszahlen registrieren. Zum 01.07.2022 waren 2125 Personen in Geiselbach mit Hauptwohnsitz gemeldet. Bei der letzten Erhebung zum 01.07.2023 wurden 2.146 Einwohner gezählt, das sind 21 mehr.

Weitere 158 Personen halten in Geiselbach einen Nebenwohnsitz, so dass insgesamt 2304 Mitbürgerinnen und Mitbürger in Geiselbach gemeldet sind.

1.667 wohnen in Geiselbach, 637 in Omersbach. Es gibt 1.154 Männer und 1.150 Frauen. 138 Mitbürgerinnen und Mitbürger haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, das entspricht einem Anteil von knapp 6 %. Die ausländischen Mitbürger/innen kommen aus 36 unterschiedlichen Nationen, wobei Rumänen mit 34 Personen die größte Gruppe bilden, gefolgt von den Polen mit 24 Personen und den Ukrainern mit 21 Personen.

2023 gab es bisher 12 Geburten, 16 Sterbefälle, 8 Eheschließungen, und 6 Scheidungen.

2. Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Der Schuldenstand der Gemeinde Geiselbach zum Jahresende wird bei rd. 2,836 Mio. Euro liegen. Das sind rd. 840.000 Euro mehr als zu Beginn des Jahres.

Die Darlehen sind zur Finanzierung der Grunderwerbe im Erweiterungsbereich des Baugebietes Ziegelberg bis zur Waldstraße erforderlich geworden. Die Gemeinde hat den ganz überwiegenden Teil der Flächen, die im Erweiterungsteil des Baugebietes liegen in diesem Jahr erworben. Hierfür sind Kosten in Höhe von rd. 2 Mio. Euro angefallen. Für einen Teil liegt bereits ein rechtskräftiger Bebauungsplan vor. Der Gemeinderat hat die Erschließungsplanung gebilligt. Ein Teil der angefallenen Grunderwerbe wird daher im kommenden Jahr durch den Verkauf der Baugrundstücke refinanziert werden können.

Was die Steuereinnahmen des Jahres 2023 angeht, werden wir die im Haushaltsplan prognostizierten Ansätze voraussichtlich erreichen.

Die Realsteuereinnahmen, also die Grund- und Gewerbesteuer liegen aktuell mit 958.150,- Euro um rd. 141.000,- Euro über dem Haushaltsansatz. Die Steigerung ergibt sich ganz überwiegend aus höheren Gewerbesteuererträgen.

Was die Einkommensteuerbeteiligung angeht, erwarten wir, dass der Haushaltsansatz in Höhe von 1,412 Mio. Euro fast erreicht wird.

Wie ich im Rahmen der Beschlussfassung des diesjährigen Haushaltsplanes in meinen Ausführungen bereits festgestellt habe, hat die Gemeinde Geiselbach tatsächlich kein Einnahmeproblem. Die erzielten Einnahmen sind durchaus zufriedenstellend und bewegen sich sogar leicht über dem Ergebnis des Jahres 2022.

Sehr deutlich sind aber im Jahr 2023 die Ausgaben gestiegen. Die Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes von 40,5 auf 44,7 % führte zu Mehrkosten von 242.000,-- Euro. 100.000,-- Euro mussten wir mehr an die Schulverbände zahlen. Die relativ großzügigen Tarifabschlüsse in diesem Jahr im öffentlichen Dienst führen zu Mehrausgaben in Höhe von rd. 150.000,-- Euro. Und schließlich ist natürlich auch die Gemeinde von den gestiegenen Energiekosten betroffen, was zu Mehrkosten in Höhe von ebenfalls rd. 100.000,-- Euro führen wird.

In den letzten fünf Jahren konnten wir im Verwaltungshaushalt durchschnittliche Überschüsse in Höhe von jährlich 830.000,-- Euro erzielen. Das waren Mittel, die uns im Vermögenhaushalt für Investitionsmaßnahmen zur Verfügung standen. In diesem Jahr rechnen wir gerade einmal mit einem Überschuss in Höhe von 300.000,-- Euro.

Leider können wir, abgesehen von den Energiekosten, nicht damit rechnen, dass sich die Ausgaben des Jahres 2024 reduzieren werden. Im Gegenteil wird sich die Kreisumlage bei gleichbleibendem Hebesatz nochmals um rd. 10.000,-- Euro erhöhen. In der vergangenen Woche war in der Presse zu lesen, dass im Entwurf des Kreishaushaltes derzeit noch eine Deckungslücke von 17 Mio. Euro vorhanden wäre. Als Mitglied des Kreistages kann ich das bestätigen. Wenn diese Deckungslücke nicht durch Einsparungen geschlossen werden kann, ist zu befürchten, dass der Hebesatz für die Kreisumlage erneut angehoben werden muss, was zu weiteren Mehrausgaben führen wird.

Auch bei den Schulverbänden und den Personalkosten rechnen wir im kommenden Jahr mit mindestens gleich hohen Ausgaben wie im Jahr 2023.

Die Gemeinde Geiselbach konnte in den letzten sieben zurückliegenden Jahren sehr gute Rechnungsergebnisse einfahren. Wir wollen nicht hoffen, dass die biblische Weissagung des Joseph an den Pharao, dass auf sieben fette, sieben magere Jahre folgen auch für uns zutreffend sein wird.

3. Schulen, Kindergärten

An unserer Grundschule hat es einen Wechsel in der Schulleitung gegeben. Im zurückliegenden Schuljahr war Frau Martina Kalusche-Löffler als kommissarische Schulleiterin für den Schulverband Krombach/Geiselbach bestellt. Daneben ist Frau Kalusche-Löffler noch Schulleiterin an der Grundschule Blankenbach/Sommerkahl. Mit Beginn des Schuljahres wurde Herr Michael Muth als neuer Schulleiter für unsere Grundschule bestellt.

Seit Beginn dieses Schuljahres gibt es an unserer Schule auch eine Jugendsozialarbeiterin. Es ist Frau Stefanie Pfaff aus Mömbris. Frau Pfaff ist Ansprechpartnerin für die Schüler, aber auch für die Eltern, wenn es Probleme im schulischen oder häuslichen Umfeld geben sollte. Frau Pfaff ist beim Landkreis Aschaffenburg beschäftigt, der auch die Kosten für die Jugendsozialarbeit trägt.

Den Schulverband Krombach/Geiselbach besuchten im Schuljahr 2022/2023 131 Kinder. In diesem Schuljahr 2023/2024 sind es 161 Kinder. Das ist die höchste Anzahl an Kindern seit 2009. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der Geiselbacher Kinder um 13, die der Krombacher Kinder um 17 gestiegen.

Aus Geiselbach besuchen 82 Kinder den Schulverband, aus Krombach sind es 79.

Ausgehend von den Finanzplanungsdaten des Schulverbandes rechnen wir im Jahr 2024 mit einer Schulverbandsumlage auf 264.000,-- Euro. Das wäre gegenüber dem

Jahr 2023 nochmals eine Erhöhung um rd. 6.000,-- Euro. Natürlich profitiert aber auch der Schulverband Krombach/Geiselbach von den gesunkenen Energiekosten, so dass wir hier schon die Erwartung haben, dass die Umlage zumindest auf das Niveau des Jahres 2023 gesenkt werden kann.

Die Schüler ab der fünften Klasse besuchen die Mittelschule in Schöllkrippen. Zuletzt waren dies 40 Schüler aus Geiselbach wofür eine Umlage an den Schulverband in Höhe von knapp 54.300,-- Euro fällig wurde.

Diese Kosten an den Mittelschulverband werden in den kommenden Jahren sehr kräftig ansteigen. Wie sie sicherlich schon aus der Presse entnehmen konnten, ist der Mittelschulverband u.a. Eigentümer von zwei Schulsporthallen, die auf dem Gelände der Schule stehen. Diese Hallen sind sanierungsbedürftig, so dass der Mittelschulverband und damit auch die Gemeinde Geiselbach hier entsprechende Investitionen hätte tätigen müssen. Im günstigsten Fall wären für die Sanierung der Sporthallen Kosten in Höhe von 4,5 Mio. Euro angefallen.

Gleichzeitig möchte der Markt Schöllkrippen seit vielen Jahren eine Kultur- und Sporthalle bauen. Die Kosten für den Bau dieser Kultur- und Sporthalle werden auf über 11 Mio. Euro geschätzt. Der Mittelschulverband und der Markt Schöllkrippen haben sich nunmehr vorläufig dahingehend geeinigt, dass der Mittelschulverband auf eine Sanierung der Sporthallen verzichtet. Das entsprechende Gelände geht an den Markt Schöllkrippen. Der Markt möchte hier die Kultur- und Sporthalle bauen. Der Mittelschulverband beteiligt sich mit einem Festbetrag von 3 Mio. Euro an den Baukosten. Nach dem derzeitigen Stand wird dieser Zuschuss durch ein Darlehen finanziert. Über die Laufzeit von 20 Jahren entstehen hier voraussichtliche Zins- und Tilgungskosten in Höhe von jährlich 250.000,-- Euro, wovon die Gemeinde Geiselbach rd. 10 % zu tragen hat. Dem stehen natürlich auch Einsparungen gegenüber, weil der Mittelschulverband künftig keine Unterhaltungskosten mehr für die Sporthallen zu tragen hat. Insgesamt muss aber nach der Fertigstellung der Halle mit einer Steigerung der Umlage um rd. 20.000,-- Euro gerechnet werden.

Diese Vereinbarung zwischen dem Markt Schöllkrippen und dem Mittelschulverband ist allerdings noch nicht ganz in trockenen Tüchern. Natürlich muss auch der Markt Schöllkrippen seinen Kostenanteil finanzieren können. Der Markt Schöllkrippen wird nun mit dem beauftragten Architekturbüro ein erstes Ausschreibungspaket vorbereiten, welches auf ca. 80 Prozent der Kostenberechnung abstellt. Auf Basis der dann vorliegenden Zahlen kann sowohl der Markt Schöllkrippen als auch der Mittelschulverband abschätzen, ob die Umsetzung des geplanten Projektes weiterhin realistisch ist und die Finanzierbarkeit der Gesamtmaßnahme nicht gefährdet wird.

Den Kindergarten Geiselbach besuchen 110 Kinder, davon 46 in den beiden Regelgruppen, 40 in der Hortgruppe. 24 Kinder sind in der Krippengruppe angemeldet.

Den Omersbacher Kindergarten besuchen 33 Kinder, wobei 12 Kinder die Krippengruppe, 21 Kinder die Regelgruppe besuchen.

In den Jahren 2020 und 2021 sind mit 31 bzw. 27 Geburten in Omersbach und Geiselbach ungewöhnlich viele Kinder geboren worden. Diese starken Geburtenjahrgänge haben in den letzten beiden Jahren zu einer starken Belegung der Krippenplätze geführt. Mit dem Alterwerden dieser Kinder verlagert sich die erhöhte Nachfrage in die Regelgruppen, so dass bis zum Ende des Kindergartenjahres 2025 absehbar ist, dass die Regelgruppen fast ausgebucht sein werden.

Im Jahr 2022 wurden 21 Kinder geboren. Das Jahr 2023 ist mit bislang 12 Geburten ein eher schwaches Jahr, so dass sich die Belegungssituation in den kommenden Jahren wieder entspannen wird.

Im Hort werden 40 Kinder betreut. Bei insgesamt 82 Kindern im Grundschulalter entspricht dies einer Betreuungsquote von knapp unter 50 %. Eine repräsentative Umfrage des Deutschen Jugendinstitutes hat ergeben, dass Bayernweit 62 % der Eltern eine Mittagsbetreuung wünschen. Die Buchungen in Geiselbach bleiben hier also hinter dem Durchschnitt zurück. Künftig wird, wenn der Anbau am Kindergarten fertig gestellt und die Krippengruppe umgezogen ist, der gesamte Altbau des Kindergartens für die Hortbetreuung zur Verfügung stehen. Die hier und im sog. Roten Häuschen zur Verfügung stehende Fläche sollte für die Betreuung von bis zu 60 Kindern ausreichend sein. Sollte der Betreuungsbedarf wider Erwarten höher sein, wurde mit der Schulleitung bereits abgeklärt, dass wir dann auch Räume in der Schule für die Mittagsbetreuung nutzen dürfen.

Der Anbau an den Kindergarten, in dem künftig die Krippengruppe untergebracht werden soll, wird bis zum Ende des Jahres fertig gestellt werden können. Der Umzug der Krippengruppe ist für den Januar geplant. Dann stehen noch die Restarbeiten im Außenbereich an, die witterungsbedingt voraussichtlich erst ab März beginnen können. Wir sind aber guter Dinge, dass wir im Sommer die Arbeiten endgültig abschließen können.

Den Anbau an den Kindergarten zur Unterbringung der zweiten Krippengruppe werden wir, wie bereits erwähnt bis Ende Dezember abschließen können. Die Baukosten waren ohne Nebenkosten auf rd. 850.000,- Euro geschätzt. Bis auf die Baureinigung sind alle Aufträge vergeben. Die Vergabesummen liegen um 100.000,- Euro unter der Kostenschätzung. Auch soweit Bauleistungen bereits endgültig abgerechnet sind, wurden die Vergabesummen nicht überschritten.

Wir können deshalb gesichert davon ausgehen, dass der Bau ohne Mehrkosten abgeschlossen werden kann.

4. Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

4.1. Bauleitplanung

4.1.1. Erweiterung Wohnbaugebiet Ziegelberg bis zur Waldstraße

Der Bebauungsplan für die Erweiterung des Baugebietes „Ziegelberg bis zur Waldstraße“ ist im Februar dieses Jahres in Kraft getreten. In der Sitzung im September hat der Gemeinderat das Erschließungskonzept für das Baugebiet mit einigen Änderungen beschlossen.

Das Planungsbüro ist beauftragt, die Änderungen in den Erschließungsplan einzuarbeiten, so dass wir zum Jahresanfang die Tiefbauarbeiten für das Gebiet aus schreiben können. Gleichzeitig werden wir dann auch mit der Vermarktung der Baugrundstücke beginnen.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung außerdem ein Nahwärmekonzept für das Neubaugebiet beraten und beschlossen.

Es handelt sich um ein sog. „Kaltes Nahwärmenetz“. Bei dem vorgestellten Konzept werden Erdkollektoren flächig im Boden verlegt. Da die Kollektoren nur in einer Tiefe von ca. 1,50 m verlegt werden, spricht man auch von sog. oberflächennaher

Geothermie. Über die Kollektoren wird Wärme aus dem Boden entnommen und zu den Häusern transportiert. Dort sorgen Wärmepumpen dafür, dass das Wasser auf die Nutzungstemperatur angewärmt wird.

Kalte Nahwärmenetze bieten zudem die Möglichkeit einer Gebäudekühlung, was angesichts immer heißerer Sommer sicherlich auch ein großer Vorteil ist.

Es ist die erste dieser Anlagen im Landkreis Aschaffenburg. Gleichwohl fungiert die Gemeinde hier nicht als „Versuchskaninchen“. Die Nutzung der Erdwärme für die Wärmeversorgung ist eine seit Jahren erprobte Technik, die jedoch meist nur für die Wärmeversorgung von einzelnen Gebäuden eingesetzt wird.

Bevor es aber zur Umsetzung kommen kann, sind nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates nunmehr aber noch zahlreiche, insbesondere auch rechtliche Details zu klären. Das muss jetzt zügig und zeitnah erfolgen, weil die Verlegung der Wärmeleitungen natürlich im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebietes erfolgen muss.

4.1.2. Spielplatz saure Wiesen

Im Haushaltsplan der Gemeinde stehen Mittel für die Sanierung des Spielplatzes in den sauren Wiesen bereit. Vom Elternbeirat der Kindergärten haben wir bereits Vorschläge für Spielgeräte bzw. zur Gestaltung des Spielplatzes erhalten.

Nach einer Anregung aus dem Gemeinderat auch Spielgeräte für ältere Kinder zu berücksichtigen, haben wir auch die Grundschule in die Planung eingebunden. Leider ist es hier durch den Wechsel in der Schulleitung zu Verzögerungen gekommen. Ich hatte vor einigen Tagen die Möglichkeit an einer Elternbeiratssitzung der Schule teilzunehmen, wo ich das Thema auch noch mal angesprochen habe. Es wurde versprochen, dass wir auch hier in Kürze entsprechende Vorschläge erhalten werden, so dass wir im Frühjahr 2024 die Ausschreibung der Spielgeräte vornehmen können.

4.1.3. Kläranlagen

4.1.3.1. Ertüchtigung Kläranlage Omersbach

Was die Planungen zur Ertüchtigung der Kläranlage Omersbach angeht, sind wir leider im Laufe des Jahres keinen Schritt vorwärts gekommen. Ich möchte hier nicht auf Details eingehen, aber wir streiten uns mit dem Wasserwirtschaftsamt immer noch über die Frage, welche Technik zum Einsatz kommen soll.

Nur so viel. Die Kosten für die vom Wasserwirtschaftsamt favorisierte Technik würden bei 1,8 Mio. Euro liegen, während die von der Gemeinde angestrebten Reinigungstechniken bei maximal 800.000,-- Euro, teilweise sogar deutlich darunter, liegen würden.

Wir möchten hier nicht missverstanden werden. Durch die Gemeinde werden keine Abstriche an der Reinigungsleistung der Kläranlage hingenommen. Die erzielbaren Reinigungsleistungen der von der Gemeinde favorisierten Techniken sind mit der Wunschanlage des Wasserwirtschaftsamtes absolut vergleichbar. Der Unterschied besteht vereinfacht erklärt nur darin, dass der Stickstoffabbau bei der vom Wasserwirtschaftsamt favorisierten Technik in einer eigenen Reinigungsstufe erfolgt und dadurch natürlich auch separat steuerbar ist, während der Stickstoffabbau bei den von der Gemeinde favorisierten Anlagen im Zusammenspiel mit den übrigen Abbauprozessen erfolgt.

Die Gemeinde wird in den nächsten Wochen in Zusammenarbeit mit unseren Pla-

nern und den Anlagenbauern weitere Nachweise zur Geeignetheit der von uns vorgeschlagenen Techniken vorlegen. Derzeit sind wir uns mit dem Landratsamt Aschaffenburg als Genehmigungsbehörde nämlich zumindest dahingehend einig, dass eine Genehmigung für unsere Vorschläge nicht versagt werden kann, wenn der Nachweis der Gleichwertigkeit der Reinigungsleistung geführt werden kann.

4.1.3.2. Klärschlammräumung Kläranlage Geiselbach

Die Klärschlammräumung im Bereich der Kläranlage Geiselbach wurde im Frühjahr abgeschlossen. Insgesamt wurden rd. 600 Kubikmeter Schlamm aus der Anlage heraus geholt, das entspricht einer Trockensubstanz von 405 Tonnen. Insgesamt lagen die Kosten bei rd. 340.000,-- Euro, das entspricht rd. 840,-- Euro je Tonne. Zum Vergleich lagen die Kosten im Jahr 2019, als wir die Kläranlage Omersbach geräumt haben, noch bei 805,-- Euro je Tonne Trockenmasse.

Die Entsorgung bzw. Verwertung des Schlamms erfolgt in Kraftwerken in Höchst, Offenbach und Mannheim.

4.1.3.3. Gebührenerhöhung Abwassergebühren

Leider kommt die Gemeinde nicht umhin, die Abwassergebühren ab dem kommenden Jahr von aktuell 2,70 Euro je Kubikmeter auf 2,90 Euro je Kubikmeter anzuheben. Die Mehreinnahmen, die dadurch entstehen, liegen bei 15.000,-- Euro. Das ist der Betrag, den wir benötigen, um insbesondere die gestiegenen Energie- und Personalkosten abzudecken.

Außerdem müssen wir in den kommenden Jahren wieder Rücklagen für die Klärschlammentsorgung bilden, wobei wir auch hier die gestiegenen Kosten berücksichtigen müssen.

Zwar werden auch für die Gemeinde die Energiekosten im kommenden Jahr wieder sinken, von den Preisen, die wir vor der Ukraine-Krise für den Strombezug gezahlt haben, sind wir aber immer noch weit entfernt.

Jährlich werden rd. 75.000 Kubikmeter Wasser in Geiselbach verbraucht. Bei 2.125 Einwohnern mit Hauptwohnsitz in Geiselbach entspricht dies einem Pro-Kopf-Verbrauch von rd. 35 Kubikmetern. Die jährliche Mehrbelastung durch die Gebührenerhöhung liegt damit bei etwa 7,-- Euro pro Jahr und Einwohner.

5. Feuerwehren

5.1. Neues Feuerwehrauto Feuerwehr Geiselbach

Das Fahrgestell für das neue Feuerwehrfahrzeug HLF 10 wurde bereits im Dezember letzten Jahres bestellt. Die Fahrzeuge haben derzeit extrem lange Lieferzeiten. Die Auslieferung des Fahrgestelles erfolgt nach den derzeitigen Planungen voraussichtlich erst im April 2024.

Dann muss noch der Aufbau hergestellt werden, wofür auch mindestens ein halbes Jahr veranschlagt werden muss. Mit einer Inbetriebnahme des Fahrzeuges kann deshalb erst Ende 2024 bzw. Anfang 2025 gerechnet werden.

6. Sonstiges

6.1. Übernahme Sporthalle SC Geiselbach

Für die Sanierung der durch die Gemeinde zu übernehmenden Sporthalle sind im Laufe des Jahres alle Verträge mit Planern und Fachplanern abgeschlossen worden.

In der vergangenen Woche fand eine Begehung der Halle mit den Fachplanern statt. Das Büro HKR und die Fachplaner werden nunmehr eine Entwurfsplanung für die Sanierung der Halle erstellen.

6.2. Energiewerk Landkreis Aschaffenburg

Der Landkreis Aschaffenburg und die Städte und Gemeinden des Landkreises haben beschlossen, ein gemeinsames Energiewerk zu gründen.

Aufgabe dieses Energiewerkes ist es, als Projektentwickler Anlagen zur regenerativen Erzeugung von Energie zu planen und zur Genehmigungsreife zu bringen. Dabei nimmt der Projektentwickler das Risiko in Kauf, dass ein Projekt nicht realisiert werden kann.

Das genehmigte Projekt wird dann an eine Projektumsetzungsgesellschaft verkauft, die dann für die Umsetzung vor Ort sorgt.

Mit dem Beitritt zum Energiewerk zahlt die Gemeinde in den nächsten fünf Jahren einen jährlichen Betrag von rd. 10.000,-- Euro als Anschubfinanzierung in das Energiewerk ein. Sobald die ersten Projekte durchgeplant und verkauft sind, erhält die Gemeinde diese Anschubfinanzierung zurück.

In der Vergangenheit sind als Projektentwickler fast ausschließlich private Investoren tätig gewesen. Üblicherweise hält der Projektentwickler im Anschluss auch noch Anteile an der Projektumsetzungsgesellschaft und damit an der PV- oder Windenergieanlage, was bei der konkreten Umsetzung immer wieder auch zu Widersprüchen aus der Bürgerschaft geführt hat, dass die erzielbaren Gewinne aus solchen Anlage ausschließlich oder überwiegend dem Investor zufließen würden.

Mit der Gründung des kommunalen Energiewerkes ist es nun erstmals so, dass die Gewinne aus dem Verkauf des Projektes dem Landkreis und den Gemeinden und damit mittelbar auch den Bürgerinnen und Bürgern zufließen. Da geplant ist, dass das Energiewerk grundsätzlich auch immer mindestens 51 % an den umzusetzenden Projekten hält, gilt dies dann auch für die Überschüsse, die aus dem Betrieb der konkreten Projekte entstehen.

Dabei bedeutet dies nicht, dass die Gemeinde Geiselbach über die Energiegenossenschaft unbedingt an jedem Projekt beteiligt ist. Sollte der Gemeinderat entscheiden, dass eine Projektbeteiligung nicht gewünscht ist, so kann die Gemeinde aussteigen. Die Anteile gehen dann an die übrigen Gemeinden oder an den Landkreis über.

Hinsichtlich der restlichen 49 % an den konkreten Projekten wird auch die Möglichkeit bestehen, dass sich Bürgerinnen und Bürger über Bürgerenergiegenossenschaften unmittelbar an dem Projekt beteiligen können.

Darüber hinaus steht es den örtlichen Projektgesellschaften offen, den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort sog. „Bürgerstrom“ vergünstigt anzubieten, so dass auch solche Haushalte von der Anlage profitieren können, die nicht die Möglichkeit haben, in das Projekt selbst zu investieren.

6.3. Kommunale Allianz Kahlgrund-Spessart

Die Gemeinde Geiselbach ist Mitglied in der Kommunalen Allianz Kahlgrund-Spessart. In den vergangenen beiden Jahren lag ein Schwerpunkt der Zusammenarbeit u.a. im Bereich des Datenschutzes und der Informationssicherheit. Die Gemeinden sind verpflichtet, Datenschutzkonzepte und Informationssicherheitskonzepte zu erstellen. Das Projekt Datenschutz wurde bereits im letzten Jahr abgeschlossen. Vor wenigen Tagen wurde auch unser Informationssicherheitsschutz-konzept zertifiziert.

Nach Außen sind das wenig sichtbare Projekte. Sie waren aber einmal mehr ein Beispiel dafür, wie kommunale Zusammenarbeit erfolgreich funktionieren kann. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten Gemeinden haben sich gegenseitig unterstützt. Damit haben wir Zeit und Geld gespart.

Aktuell befindet sich die kommunale Allianz in der Endphase der Fortschreibung des kommunalen Entwicklungskonzeptes. Das aktuelle Entwicklungskonzept stammt noch aus dem Jahr 2016. Die dort beschriebenen Handlungsfelder sind abgearbeitet oder haben sich mittlerweile überholt, bzw. sind aufgrund der Entwicklungen natürlich auch neue Handlungsfelder dazu gekommen.

Die kommunale Allianz hat im zurückliegenden Jahr zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, in deren Rahmen die Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Jahre gesetzt wurden. Teilweise wurden von den gebildeten Arbeitskreisen bereits konkrete Maßnahmen beschrieben, deren Umsetzbarkeit vorrangig geprüft werden soll (sog. Leitprojekte).

Die Themenschwerpunkte der nächsten Jahre liegen in folgenden Bereichen:

Energie

Kurzfristig soll hier die gemeinsame Erstellung von Energienutzungsplänen geprüft werden. Energienutzungspläne geben einen Überblick über die momentane sowie zukünftige Energiebedarfs- und Energieversorgungssituation in den Gemeinden. Außerdem liefern Energienutzungspläne die Daten- und Entscheidungsgrundlage für die künftig von den Gemeinden zu erstellenden Wärmepläne

Nachhaltige Mobilität

Hier soll in Kooperation mit den Verkehrsanbietern eine Mobilitätskampagne „Nachhaltiger Verkehr“ gestartet werden, mit dem Ziel, die bestehenden Mobilitätsangebote noch bekannter zu machen und die Bürger zu motivieren und zu begeistern, alternative Mobilitätsformen zu nutzen.

Regionale Produkte

Als Leitprojekt soll der Aufbau eines nachhaltigen und kooperativen Netzwerkes zwischen Direktvermarktern, Gastronomen und Dorfladen-Besitzern in der Region Kahlgrund-Spessart geprüft werden.

Soziales Miteinander

Leitprojekt ist hier die Schaffung einer Koordinationsstelle für Vereine sowie die Senioren-, Kinder- und Jugendarbeit in der kommunalen Allianz. Die Koordinationsstelle soll als zentrale Anlaufstelle fungieren, um die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Organisationen und Einrichtungen im Bereich der Senioren-, Kinder- und Jugendarbeit zu stärken und die bestehenden Vereine in ihrer Arbeit zu unterstützen und zu entlasten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen an dieser Stelle auch noch mal für das Regionalbudget der kommunalen Allianz zu werben. In diesem Programm werden für Kleinprojekte, z.B. von Vereinen mit Kosten bis zu 20.000,-- Euro netto Zuschüsse in Höhe von bis zu 80 %, maximal jedoch 10.000,-- Euro gewährt.

Mir ist bewusst, dass die Förderaufrufe der Kommunalen Allianz für dieses Programm manchmal ein wenig geschwollen klingen, was vielleicht Viele in der Vergangenheit davon abgehalten hat, einen Förderantrag zu stellen. Tatsächlich sind aber die Zugangsvoraussetzungen für einen Zuschuss relativ gering.

Die Gemeinde selbst hat schon mehrfach von dem Programm profitiert. Wir haben Zuschüsse für den Bewegungsparcours am Spielplatz in den sauren Wiesen, für

den Kinoraum im Kindergarten Geiselbach, für die Brotdosenaktion in der Grundschule oder zuletzt für den öffentlichen Bücherschrank erhalten. Der Musikverein hat einen Zuschuss für eine Lautsprecheranlage erhalten. In diesem Jahr hat auch unsere Feuerwehr profitiert. Sie hat einen Zuschuss für einen Kühlschrank und einen Heißluftofen bekommen.

6.4. Dt. – französische Partnerschaft

Wir werden uns in diesem Jahr wieder mit unseren französischen Freunden aus der Partnergemeinde Bavent treffen. Das Treffen findet in der Zeit vom 09. – 12. Mai in Frankreich statt.

An der Fahrt werden 35 Personen teilnehmen.

Mit der Schule stehe ich in Verbindung einen Projekttag anzubieten. Die französischen Gäste sollen beim nächsten Besuch dort auch eingeladen werden.

Zum Abschluss möchte ich es nicht versäumen, Danke zu sagen:

Mein Dank gilt

- den Mitgliedern des Gemeinderates für die jederzeit sachliche und zielorientierte Zusammenarbeit im Gemeinderat
- den Mitarbeiter*innen im Rathaus, Bauhof und Recyclinghof
- den Verantwortlichen in unseren Vereinen und Verbänden
- dem Personal unserer Kindergärten
- den Verantwortlichen für die Seniorenarbeit
- den Mitgliedern unserer Feuerwehr Geiselbach-Omersbach
- sowie Allen, die sich im zurückliegenden Jahr für das Gemeinwohl eingebracht haben.

ÖFFNUNGSZEITEN	
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung	Kindergärten und Grundschule
Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr	Kindergarten Geiselbach
Montag 14.00 - 17.00 Uhr	Am Wickengarten 11
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr	Tel. 06024/1261
Telefon: 06024/63593-0	www.kitas-geiselbach.de
Fax: 06024/63593-18	Kindergarten Omersbach
E-mail: poststelle@geiselbach.bayern.de	Am Hirtenberg 4 A
www.geiselbach.de	Tel. 06024/3416
	www.kitas-geiselbach.de
	Grundschule Geiselbach
	Schulstraße 6
	Tel. 06024/630050
	www.vs-krombach-geiselbach.de
Bürgermeister-Amtsstunden	Öffnungszeiten der Postagentur
Montag,	Clip & Clutch GmbH
Mittwoch, Freitag 8.30 - 11.00 Uhr	Waldstraße 15, 63826 Geiselbach
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr	

Montag – Donnerstag: 10.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr – 14.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

**Die Postagentur ist geschlossen vom
27.12.2023 – 05.01.2024.**

Spiele	0,20 €	4 Wochen
Hörbücher	0,50 €	2 Wochen
DVDs	1,00 €	1 Woche

Email-Kontaktaufnahme unter bueche-
rei-geiselbach@web.de.

Öffnungszeiten der Banken

VR-Bank eG

Service- und Beratungszentrum
Schöllkrippen
Marktplatz 3, 63825 Schöllkrippen
Telefon: 06023/5055-0
Fax: 06023/505549

Montag: 8:30-12:00 und 14:00-16:30
Dienstag: 8:30-12:00 und 14:00-16:30
Mittwoch: 8:30-12:00
Donnerstag: 8:30-12:00 und 14:00-18:00
Freitag: 8:30-12:00 und 14:00-16:30

Sparkasse

Sparkasse –
Beratungszentrum Schöllkrippen
Laudenbacher Str. 3, 63825 Schöllkrippen
Tel. 06021/3975610

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00-12:00 Uhr, 14:00-17:00 Uhr
Dienstag: 09:00-12:00 Uhr, 14:00-17:00 Uhr
Mittwoch: 09:00-12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00-12:00, 14:00-18:00 Uhr
Freitag: 09:00-12:00 Uhr, 14:00-17:00 Uhr

Beratungszeiten:

Montag – Freitag: 08:00-20:00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei Geiselbach

Dienstag: 18:15 Uhr bis 18:45 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Und je nach Gottesdienst
- Samstag von 19:30 Uhr bis 20:00 Uhr oder
- Sonntag von 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Gebührenordnung:

Kinderbücher	0,00 €	4 Wochen
Jugendbücher	0,00 €	4 Wochen
alle		
anderen Bücher	0,20 €	4 Wochen

Stromversorgung Bayernwerk AG

Erreichbarkeit bei Stromstörungen

Störungsnummer: 0941/28003366

Verlinkung auf www.bayernwerk.de

Anschrift des Gasversorgers

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Boschweg 9
63741 Aschaffenburg
Telefon 06021/38672-40
Fax 06021/38672-57
Notruf 0800/624 6773

Störungen am Wasserleitungsnetz in der Gemeinde Geiselbach und dem Ortsteil Omersbach

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in der Gemeinde Geiselbach und dem Ortsteil Omersbach der Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Aus dem Rathaus

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Am Donnerstag, den 21.12.2023 erscheint ein Sondermitteilungsblatt.

Redaktionsschluss für das Sondermitteilungsblatt ist am
- Freitag, den 15.12.2023, 11.00 Uhr

Das Mitteilungsblatt für Januar 2024 erscheint am
- Donnerstag, den 4. Januar 2024,
Redaktionsschluss ist am Freitag, den 19.12.2023, 11.00 Uhr

Mitteilungsblatt der Gemeinde Geiselbach

Herausgeber: Gemeinde Geiselbach
Anzeigensatz + Druck: Heimatbote-Druckerei, Peter Ostheimer, Schöllkrippen
Auflage: 750 Stück
Anzeigenannahme:
Frau Amberg/Frau Behl
Telefon: 06024/63593-0
Fax: 06024/63593-18
E-mail: ewo@geiselbach.bayern.de

Anzeigenpreise für das Mitteilungsblatt

1/8 Seite	11,00 Euro
1/4 Seite	18,50 Euro
1/3 Seite	29,00 Euro
1/2 Seite	36,50 Euro
3/4 Seite	51,00 Euro
1 Seite	58,00 Euro

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag**, den **12.12.2023** um 20.00 Uhr statt.

Heimatjahrbuch 2024

Das Heimatjahrbuch 2024 ist ab sofort in der Gemeindeverwaltung zum Preis von 7,- Euro je Stück erhältlich.

Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“

Die Broschüre „Die Bürgermeister der Gemeinden Geiselbach und Omersbach 1818 – 1984“ ist ab sofort im Rathaus der Gemeinde Geiselbach gegen eine Schutzgebühr von 2,00 Euro/Stück erhältlich.

Broschüre „Rothshütte“

Im Rathaus ist die Broschüre „Rothshütte“ gegen eine Schutzgebühr von 1,- Euro/Stück zu erwerben.

Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“

Im Rathaus Geiselbach ist der Bildband „Bildstöcke und ausgewählte Flur- und Kulturdenkmäler im ehemaligen Landkreis Alzenau“ zum Preis von 24,50 Euro erhältlich.

Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“

Verkauf von Restbeständen früherer Jahre

Die Gemeinde Geiselbach verkauft Heimatjahrbücher „Unser Kahlgrund“ aus früheren Jahren.

Es handelt sich um Restbestände der folgenden Jahrgänge:

1997, 2001, 2004, 2006, 2009, 2010, 2011

Der Kaufpreis liegt bei 5,50 Euro/Stück.

Zum Teil sind nur noch einzelne Exemplare vorhanden. Der Verkauf erfolgt deshalb nur solange der Vorrat reicht.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“

Die Gemeinde Geiselbach hat den Bildband „Alte Ansichten von Geiselbach und Omersbach“ veröffentlicht. Auf 108 Seiten mit über 120, teils farbigen Abbildungen wird die gesellschaftliche und bauliche Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten dargestellt.

Der Bildband ist zum Preis von 15,24 Euro bei der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Kahlgrüner Wörterbuch

Die zweite neue und vollständig überarbeitete Auflage des Kahlgrüner Wörterbuches ist im Rathaus der Gemeinde Geiselbach zum Preis von 6,- Euro/Stück zu erwerben.

Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

Der Natur- und Landschaftsführer Hartmut Dankert aus Rodenbach bietet Führungen und Wanderungen entlang der Europäischen Kulturwanderwege

- „Birkenhainer Straße Route 1 – Im Krombacher Landgericht“

- „Birkenhainer Straße Route 2 – Freigericht“

- „Birkenhainer Straße Route 3 – Geiselbach/Huckelheim“

für Gruppen an.

Bei Interesse an Führungen wenden Sie sich bitte an

Hartmut Dankert
Spessartstr. 30, 63517 Rodenbach
Tel. 06184-50733
e-mail: spessarttour@aol.com

Veröffentlichung von Jubiläen

Die Gemeinde Geiselbach veröffentlicht im gemeindlichen Mitteilungsblatt **ab sofort keine** Daten mehr von Altersjubiläen, Ehejubiläen, Geburten und Sterbefällen.

Bisher erfolgte eine Veröffentlichung der Daten, wenn der oder die Jubilar*in der Veröffentlichung im Einzelfall nicht ausdrücklich widersprochen hat

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz hat nunmehr darauf hingewiesen, dass diese Vorgehensweise nicht zulässig ist. Grundsätzlich darf eine Veröffentlichung von Jubiläen nur stattfinden, wenn die Jubilar **dies ausdrücklich wünschen und diesem zustimmen**.

Als besonders problematisch sieht es der Datenschutzbeauftragte an, wenn die Jubiläen auch noch im Internet veröffentlicht werden, was in der Regel der Fall ist, weil die gemeindlichen Mitteilungsblätter online gestellt werden. Die Erfahrungen hätten gezeigt, dass solche Veröffentlichungen auch für kriminelle Aktivitäten, z.B. Enkeltrick genutzt würden.

Im Hinblick auf die Feststellungen des Datenschutzbeauftragten kann daher grundsätzlich künftig keine Veröffentlichung von Jubiläen im Mitteilungsblatt mehr erfolgen.

Sollte Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Mitteilungsblatt wünschen, so teilen Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro mit. Eine Veröffentlichung mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung ist weiterhin möglich.

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfuhrtermine

Restmülltonne: Mi 20.12.
Biotonne: Mi 13.12.; Do 28.12.
Papiertonne: Di 19.12.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Recyclinghofes

jeden Freitag- 14.00 - 16.00 Uhr
jeden Samstag 08.00 - 14.00 Uhr

Am Recyclinghof können folgende Wertstoffe angeliefert werden:

- Altfenster
- gebrauchte Hörgeräte
- Altholz
- Kabelreste
- Altmetall
- Kerzenreste
- Aluminium
- Naturkork
- Bauschutt in Kleinmengen (ca. 0,25 m³)
- Papier und Kartonage
- Pu-Schaum-Dosen
- Blei
- Speisefette
- gebrauchte Brillen
- Straßenkehrriem
- CDs
- Styropor
- Elektro- und Elektronikgeräte außer TV- und Kühlgeräte, PC-Bildschirme und Trockner
- Tintenpatronen
- Tonerkartuschen

Am Geiselbacher Recyclinghof im Gewerbegebiet Birkenhainer Straße, Am Sportplatz können auch nichtholzige Garten- und Grünabfälle angeliefert werden. Die Annahme ist kostenfrei.

Holzige Gartenabfälle werden ebenfalls weiterhin am Recyclinghof entgegengenommen.

Wurzelstöcke zählen nicht zu den holzigen Gartenabfällen. Diese können am Recyclinghof nicht angenommen werden, da diese durch den Hacker nicht verarbeitet werden können. Wurzelstöcke können ausschließlich am Kompostwerk der GBAB, Obernburger Straße, Aschaffenburg angeliefert werden. Die Anlieferung ist kostenpflichtig.

Erdaushubdeponie Geiselbach

Geänderte Bedingungen für die Anlieferung von Erdaushub

Ab sofort muss vor der Anlieferung von Erdaushub eine sog. „Verantwortliche Erklärung“ durch den Anlieferer ausgefüllt und der Gemeinde Geiselbach vorgelegt werden. Die Anlieferung darf erst erfolgen, wenn die schriftliche Annahmeerklärung der Gemeinde vorliegt.

Die „Verantwortliche Erklärung“ muss daher mindestens drei Tage vor dem geplanten Anlieferungstermin bei der Gemeinde Geiselbach vorliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, muss eine Anlieferung abgelehnt werden.

Den entsprechenden Vordruck erhalten Sie bei der Gemeinde Geiselbach. Er kann auch auf der Homepage der Gemeinde Geiselbach heruntergeladen werden.

Neue Altglascontainer ab 01.01.2024

Die Sammlung und Verwertung von Altglas erfolgt durch das sog. Duale System Deutschland. Bislang war die Fa. Werner aus Goldbach durch das duale System mit der Aufstellung und Entleerung der Altglascontainer beauftragt.

Ab dem 01.01.2024 wird diese Leistung durch die Fa. Weisgerber aus Wächtersbach übernommen.

Da die Fa. Weisgerber andere Altglascontainer als die Fa. Werner benutzt, müssen die vorhandenen Behälter ausgetauscht werden.

Dort wo an den Containerstandorten genügend Platz vorhanden ist, wird die Fa. Weisgerber die neuen Container neben die Behälter der Fa. Werner stellen. Es wird an diesen Standorten also für einen gewissen Übergangszeitraum zu einer Doppelbelegung kommen.

Dort, wo nicht genügend Platz für die Doppelbelegung vorhanden ist, müssen die Behälter der Fa. Werner erst entfernt werden, bevor die neuen Behälter aufgestellt werden können.

Leider können wir nicht davon ausgehen, dass hier eine so exakte Abstimmung der beiden Unternehmen erfolgt, dass der Abzug der alten Behälter und die Anlieferung der neuen Behälter in einem zeitlich engen Rahmen erfolgt. Es kann deshalb vorkommen, dass über einen gewissen Zeitraum gar keine Altglascontainer vorhanden sind.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger in einem solchen Fall ihr Altglas nicht einfach abzustellen, sondern wieder mit nach Hause zu nehmen oder einen anderen Standort aufzusuchen, wo noch oder bereits wieder Altglascontainer vorhanden sind.

MÜLLABFUHR

Servicehotline Müllabfuhr

Seit November 2020 hat das Unternehmen REMONDIS die Leerung der Rest- und Biomülltonnen im Landkreis Aschaffenburg sowie den Mülltonnenänderungsdienst vom bisherigen Dienstleister VEOLIA übernommen.

Im Auftrag des Landkreises hat die Fa. Remondis eine Servicehotline eingerichtet, an die sich die Bürger bei Fragen und Reklamationen wenden können. Die Mitarbeiter sind an Abfuhrtagen in der Zeit von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter der Telefonnummer 0800/2477677 erreichbar. Eine Kontaktaufnahme per Email unter kommunal-haibach@remondis.de ist ebenfalls möglich.

Abfallentsorgung im Winter

Wenn es wieder kälter wird und winterliche Straßenverhältnisse vorherrschen, kann es zu Verzögerungen bei der Abfuhr von Abfällen kommen. Obwohl die Mitarbeiter der Entsorgungsfirmen bemüht sind, die Anwesen wie gewohnt anzufahren, ist dies vor allem in den frühen Morgenstunden schwierig, wenn noch nicht alle Straßen gestreut bzw. geräumt werden konnten. An manchen Tagen können die Straßen auch zu einem späteren Zeitpunkt nicht befahren werden, weil sie vereist und nicht gestreut sind oder durch Neuschnee die Müllfahrzeuge ins Rutschen kommen.

Zudem kommt es bei Minusgraden häufig zum Festfrieren von Abfällen in der Tonne, so dass diese beim Leerungsvorgang sogar trotz mehrmaligem Rütteln nicht herausfallen. Je feuchter die Abfälle sind, desto eher können sie festfrieren. Biomüll ist eher betroffen als Restmüll, da er naturgemäß mehr Feuchtigkeit enthält. Eine wirkungsvolle Maßnahme gegen das Festfrieren ist das Einpacken der Abfälle in Zeitungspapier, welches die Feuchtigkeit aufsaugt. Restmüll kann auch in Plastiktüten in die Tonne geworfen werden.

Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung nachprüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, sollte der Müll von der Tonnenwand abgelöst werden, z.B. mit einem Spaten. Den Müllwerkern ist dieses Lockern leider aus arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften nicht möglich. Sollte trotz aller Vorsicht die Tonne einmal nicht vollständig geleert worden sein, besteht dennoch kein Grund zum Ärgern.

Nur der Müll, der tatsächlich aus der Tonne herausgefallen ist, wird bei der Ermittlung der Höhe der Gewichtsgebühr berücksichtigt und berechnet werden.

Für diese durch die winterliche Witterung erschwerten Entsorgungsbedingungen bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

FINANZVERWALTUNG

Bekanntmachung

der Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs- satzung

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Geiselbach vom 22.06.2009 in der Fassung vom 17.12.2020 wird geändert:

1. § 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung

(1) Der Beitrag beträgt

- a) pro m² Grundstücksfläche 1,90 Euro
- b) pro m² Geschossfläche 5,20 Euro

2. § 10 Abs. 1 erhält folgende Fassung

(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt 2,90 Euro pro Kubikmeter Abwasser.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Geiselbach, den 27.11.2023

Gez.

Marianne Krohnen
Bürgermeisterin

ORDNUNGSAMT

Schulungen für Waldbesitzende

Das AELF Karlstadt bietet im Herbst 2023 und Frühjahr 2024 Kurse für sichere Motorsägearbeit (Modul A für Einsteiger

und Modul B für Fortgeschrittene), Pflanzung und andere Verjüngungsverfahren, praktische Waldpflege, Zaunbau sowie Waldbau und Waldpflege an.

Die Kurse im Überblick

- Grundkurse - Sichere Waldarbeit mit der Motorsäge - Modul A
- Sichere Waldarbeit mit der Motorsäge, Baumfällung und Aufarbeitung - Modul B
- Seilwindenkurs - der richtige Umgang mit der Forstseilwinde
- Waldbäume richtig pflanzen - Von Voranbau bis Wiederaufforstung
- Praktische Waldpflege mit Freischneider, Motorsäge & Co.
- Stabile Zäune - Pfosten- und Scherenzäune richtig bauen
- Waldbau und Waldpflege

Nähere Informationen finden sie auf der Homepage des AELF Karlstadt: <https://www.aelf-ka.bayern.de/forstwirtschaft/waldbesitzer/339524/index.php>

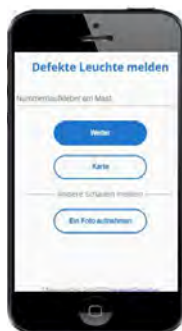
Schäden oder Störungen an Straßenlampen über die Straßenbeleuchtungs- Störungsmelder-Web-App melden

Defekte Straßenbeleuchtungen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde Geiselbach gemeldet werden. Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch Scannen des QR-Codes.

Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

QR-Code:





Link:
<https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09671119>

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellenummer, die auf jedem Lampenmast aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstyps. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt.

In den nächsten Wochen wird an den Lampen zudem der QR-Code angebracht, über den sie ebenfalls das Meldeportal erreichen können.

Nachdem die Meldung bei Gemeinde eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen nur zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden. Ist **Gefahr in Verzug**, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-2800 33 66

Zusätzlich können Sie auch andere Schäden (z.B. defekte Parkbank, unleserliches Straßenschild) direkt über die Web-App an Gemeinde Geiselbach senden. Einfach ein Foto des Schadens aufnehmen und über die App an die Gemeinde schicken.

SCHULEN/KINDERGÄRTEN INFORMIEREN

Martinsumzug in Geiselbach



Bild: privat

Trotz der zuvor schlechten Wetterprognose, konnten die Kindergartenkinder mit ihrem Lichtertanz zur Eröffnung des Martinszuges ohne Regenschauer die Besucher begeistern.

Da kurzfristig das Martinspferd krankheitsbedingt ausfiel, wurde rasch für einen Ersatz gesorgt und ein Hortkind, verkleidet als St. Martin auf einem Steckenpferd, führte den zahlreich besuchten Zug durch Geiselbach an. Begleitet vom Musikverein Geiselbach und abgesichert durch die Freiwillige Feuerwehr Geiselbach-Omersbach, wurden an festgelegten Stationen traditionelle Martinslieder gesungen.

Das Mehrgenerationenhaus konnte (fast) trockenen Fußes erreicht werden. Hier wurden die Besucher mit heißen Getränken, warmen Würstchen im Brötchen und Brezeln in Empfang genommen. Für die Kinder standen Weckmänner bereit.

Zur Freude unserer Hort- und Kindergartenkinder können wir die eingenommenen Spenden dieses Jahr für ein Puppentheater verwenden.

Besonderen Dank für die Unterstützung möchten wir noch einmal aussprechen an: FFW Geiselbach- Omersbach, Musikverein Geiselbach, Kelterei Herkert, Netto Geiselbach, Peter Huber, Konditorei Denk, Eders-Brauerei und allen Helfern!

Martinszug in Omersbach

„ICH GEH MIT MEINER LATERNE...“

Auch 2023 durfte der traditionelle St. Martinszug in Omersbach nicht fehlen.

Am 11.11. trafen sich die Kinder des Kindergartens „KUNTERBUNT“ an der Omersbacher Marienkapelle.

Gemeinsam mit deren Familien, den Erzieherinnen sowie vielen weiteren Besuchern, wurde zusammen mit Frau Roth eine Andacht gefeiert.

Dank Frau Gertrud Fleckenstein und Maria Thoma erstrahlte die Kapelle in zauberhaftem Licht.

Die diesjährigen Vorschulkinder hatten auch ein schönes Martinsspiel zum Thema „TEILEN“ vorbereitet.

Nach dem eindrucksvollen Lichtertanz „ZÜND EIN LICHT An“ startete der Laternenzug.

Auch in diesem Jahr konnte uns „SANKT MARTIN“ auf seinem Pferd voranreiten.

Vorbei an schön erleuchteten Häusern, mit musikalischer Unterstützung des Musikvereins Geiselbach, ging es in diesem Jahr zum Anglerheim. Alles war vom Elternbeirat liebevoll dekoriert worden.

Leckere „MARTINSMÄNNER“ und ein großes Lagerfeuer mit „STOCKBROT“ wartete auf die Kinder. Bei Würstchen und Chilli musste keiner hungern. Für die innere Wärme sorgten leckerer heißer Apfelwein und Apfelsaft.

In toller Atmosphäre ließen wir den Abend ausklingen.

Allen Beteiligten, nämlich dem Reitersmann, den Anwohnern, den Feuerwehrleuten von Omersbach und Geiselbach, dem Musikverein Geiselbach, Gertrud Fleckenstein und Maria Thoma, der Kelterei Herkert, dem Elternbeirat, den Erzieherinnen und den Kita-Kindern ein herzliches DANKESCHÖN für die wunderschöne Gestaltung!



Bild: privat

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Krabbelgruppe in Geiselbach

Eltern und Kinder ab 6 Monaten treffen sich jeden Freitag um 10.30 Uhr (ca. 1 Stunde) im Mehrgenerationenhaus Geiselbach zum gemeinsamen Singen, Spielen und die Welt entdecken. Die Eltern können sich dabei in gemütlicher Runde austauschen.

Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen.

Weitere Auskunft erteilt Valentina Werner Tel.: 0176-85902061

und Scheidung sowie bei Straffälligkeit von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden.

Neben der Beratung werden Hilfen zur Erziehung (Erziehungsberatung, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogischer Familiendienst, Soziale Gruppenarbeit, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie auch Hilfe außerhalb der Familie) vermittelt.

Zuständig für den Bereich der Gemeinde Geiselbach ist Frau Bettina Weigel, Telefon 06021 / 394-551.

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) am Landratsamt Aschaffenburg

Die Fachkräfte des ASD beraten in Fragen der Erziehung, Partnerschaft, Trennung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) für Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Aschaffenburg beglei-

tet rund 25 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in Stadt und Landkreis Aschaffenburg.

Die Begleitung findet im häuslichen Umfeld statt und wird von rund 55 geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen geleistet. Zudem gibt es auch ein monatliches Treffen für Geschwister und einen Erinnerungsgarten auf dem Altfriedhof in Aschaffenburg. Die Arbeit ist zum Großteil spendenfinanziert. Interessent*innen an einem Ehrenamt sind immer willkommen.

Familien, die Unterstützung suchen, können sich ebenso gerne melden. Die Begleitungen erfolgen nach den Wünschen der Familien, sind kostenfrei und nicht mit bürokratischen Hürden verbunden. Kontakt: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg, Goldbacher Straße 39, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021-4591677, aschaffenburg@deutscher-kinderhospizverein.de, www.akhd-aschaffenburg.de

Eltern-Treff für Eltern mit Babys und Kleinkindern

Die Fachstelle „KoKi - Frühe Hilfen“ bietet gemeinsam mit der Familienhebamme Katharina Künstler-Brückner einen wöchentlichen Eltern-Treff für Mütter und Väter mit kleinen Kindern unter 3 Jahren an.

Eingeladen sind Mütter und Väter, die Kontakte für sich und ihr Kind suchen. Gemeinsam mit der Familienhebamme sprechen die Eltern über alles, was im Zusammenleben mit einem Baby wichtig ist: Essen & Trinken, Schlafen & Spielen, Gesundheit & Entwicklung. Die Familienhebamme ist auch für individuelle Fragen rund ums Baby und Kleinkind ansprechbar. Die Kinder haben Platz zum Krabbeln und Spielen.

Die Gruppe ist offen und **kostenfrei**, neue Mütter und Väter sind immer willkommen.

Ort: Pfarreizentrum, Hauptstr. 98, 63768 Hösbach

Termin: Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Katharina Künstler-Brückner, Familienhebamme, Tel.: 0176/20683758, E-Mail: kkuenstler@web.de oder bei

KoKi - Frühe Hilfen und Vernetzung, Landratsamt Aschaffenburg, Tel.: 06021/394-380, E-Mail: koki@Lra-ab.bayern.de.

SENIOREN UND SOZIALES

Seniorentermine

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, den 14.12.2023 ist um 15.00 Uhr Seniorenachmittag im Mehr- generationenhaus.

Zu der Veranstaltung sind alle Senioren herzlich eingeladen.

Beratung in Altersfragen

Gerne berate ich ehrenamtlich Menschen, die Fragen zum Leben im Alter haben, z. B. Fragen zur Wohnungssituation, zu Hilfe-, Betreuungs- und Freizeitangeboten, zur Pflegeversicherung oder zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Sie haben Sorgen und Probleme? Ich höre Ihnen zu! Ich bitte um telefonische Terminvereinbarung.

Altenberaterin Gabriele Würstlein, Geiselbach, Tel. 06024/9966.

TelefonSeelsorge

Die TelefonSeelsorge ist 24 Stunden an jedem Tag des Jahres für Menschen in Krisen und Problemlagen ansprechbar.

TelefonSeelsorge 0800/111 0111, 0800/1110222

Anonym, kompetent, rund um die Uhr

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle,

Dämmer Tor 1, 63739 Aschaffenburg hat folgende Sprechzeiten:

Montag - Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.
Tel. 06021 / 3520 - 0; Fax 06021 / 3520-10

Sprechtag der VdK

Der VdK Kreisverband Aschaffenburg-Alzenau, Brentanostr. 1, 63739 Aschaffenburg hält Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung ab.

Telefon 06021 / 22876
Fax 06021 / 20987

Caritas-Sozialstation St. Hildegard e.V. Schöllkrippen-Mömbris

Die **Caritas-Sozialstation St. Hildegard e.V.** sowie die **Pflege- und Betreuungspunkte** sind von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr telefonisch unter den Telefonnummern 06024 633383 und 06029 995777 zur erreichen. Die Seniorentagespflege erreichen Sie unter der Nummer 06024 637630. Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns.

Betreuungsgruppen der Caritas-Sozialstation

Ihre Angehörigen werden von der Caritas-Sozialstation liebevoll und kompetent betreut, montags von 14.00 bis 17.00 Uhr in Schimborn im Jakobussaal (Neue Kirche), im Kapellenweg und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in Blankenbach, Bahnhofstraße, im Haus der Vereine, Anmeldungen unter Tel. 06024 633383.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Die **Fachstelle für Angehörigenberatung** berät kostenlos pflegende Angehörige donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, sowie nach tel. Terminvereinbarung in den Räumen der Caritas-Sozialstation oder bei sich zu Hause. Terminvereinbarungen bitte unter Tel. 06024 633383.

Malteser Hospizdienst für Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Die Malteser Hospizarbeit ist das Konzept einer ganzheitlichen Sterbe- und Trauerbegleitung und das umfassende Engagement für ein menschenwürdiges Sterben. Geschulte Ehrenamtliche bieten Hilfen und Begleitung an, um persönliche Lebenskrisen auf Grund von Sterben, Tod und Trauer bewältigen zu können.

Wir besuchen Sie im häuslichen Bereich sowie im Altenheim oder Krankenhaus. Unser Dienst ist unentgeltlich. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Außerdem bieten wir palliativ-pflegerische Beratung, Beratung zu Patientenverfügungen und die Vernetzung mit anderen sozialen Diensten.

Erreichbar ist für Sie in der Malteser Geschäftsstelle Aschaffenburg: Christina Neumann, Koordinatorin Hospizdienst, Tel.: 06021 - 41 61 18, Mail: hospiz-ab@malteser.org oder unter www.malteser-aschaffenburg.de

Unsere direkte Ansprechpartnerin für den oberen Kahlgrund: Gabriele Würstlein, 06024 - 99 66

„Malteser Trauer-Café“ am Sonntag

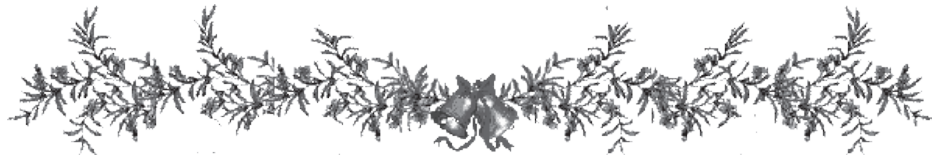
Gemeinsam die Trauer bewältigen

In der Trauer nicht allein bleiben, schweigen, zuhören oder das Geschehene in Worte fassen, kann Trost geben. Neue Kontakte zu Menschen finden, die Ähnliches erlebt haben und sich austauschen dürfen.

Das Team der Malteser Trauerbegleitung möchte Menschen, die einen Partner, Angehörigen oder Freund durch den Tod verloren haben, einen geschützten Raum und Zeit für ihre Trauer bieten. Das Angebot ist unabhängig von Religion oder Nationalität.

Wir laden Sie herzlich ein!

Das „Malteser Trauer-Café“ findet am 1.



17. GEISELBACHER WEIHNACHTSMARKT

**ADVENTSSTIMMUNG AM
PFARRGARTEN**

**16. DEZEMBER 2023
11 UHR BIS 22 UHR**

**KREATIVMARKT
ADVENTSMUSIK
NIKOLAUSBESUCH**



Weitere Informationen unter www.geiselbach.de



Programm 17. Weihnachtsmarkt am 16.12.2023



11.00 Uhr Marktbeginn



Bühne:

16.00 Uhr



Musikverein 1952 e.V. Geiselbach

Offizielle Eröffnung durch Bürgermeisterin Marianne Krohnen

Gemeinsamer Auftritt der
Kindergartenkinder Geiselbach und Omersbach

17.00 Uhr

Nikolaus und Knecht Ruprecht bringen Geschenke für die Kinder



18.00 Uhr



Der Musikverein 1952 e.V. spielt Weihnachtslieder
vom Balkon des Rathauses

Kirche:



19.00 Uhr

Lieder Frauenschola – Besinnlicher Advent

Im Rathaus:



Hobbykünstlerausstellungen
Geschenkideen

Verkauf des Heimatjahrbuchs 2024



22.00 Uhr Markende



Sonntag im Monat, im Ivo-Zeiger-Haus Mömbris, Am Markt 6, 63776 Mömbris, von 15:00 – 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist z. Zt. erforderlich!

Kontakt + Anmeldung: Malteser Hospizdienst, Tel.: 06021-4161-18, hospiz-ab@malteser.org

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hygiene-Regelungen im Ivo-Zeiger-Haus.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Der Sozialpsychiatrische Dienst Alzenau stellt sich vor:

Der Sozialpsychiatrische Dienst, kurz SpDi, ist eine Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt und besteht seit 1983 in Aschaffenburg und seit 1998 zusätzlich mit einer Außenstelle in Alzenau.

Unser Beratungsangebot richtet sich an

- Menschen mit psychischen Erkrankungen, z.B. bei Ängsten, Depressionen,
- Menschen, die sich in einer Krisensituation befinden, z.B. bei Trennung, Arbeitsplatzverlust oder Schwierigkeiten im sozialen Umfeld,
- Angehörige psychisch kranker Menschen.

Die Beratung erfolgt konfessionell unbunden, vertraulich und kostenfrei.

Wir klären mit Ihnen Ihre aktuelle Situation, erarbeiten mit Ihnen neue Perspektiven und unterstützen Sie bei Veränderungsprozessen. Bei Bedarf kooperieren wir mit anderen Einrichtungen und informieren Sie über weiterführende Hilfsangebote. Außerdem sind wir behilflich beim Kontakt zu Behörden (z.B. Agentur für Arbeit, Jobcenter) und zu Ärzten, Kliniken und anderen Beratungsstellen.

Aufgrund der aktuellen Lage beraten wir bevorzugt telefonisch oder virtuell. Bitte rufen Sie uns zwecks Terminvereinbarung an, wir besprechen dann die individuellen Bedingungen für Ihren Beratungstermin.

Unsere Beratungsstelle ist von Montag bis Freitag besetzt. Sollten wir im Gespräch sein, wird Ihr Anruf an unsere Hauptstelle nach Aschaffenburg weitergeleitet.

Unsere Kontaktdaten:

Sozialpsychiatrischer
Dienst der Arbeiterwohlfahrt
Beratungsstelle für seelische und soziale
Gesundheit
Friedberger Gäßchen 1 b
63755 Alzenau
Tel: 06023 993817
Fax: 06023 999118
spdi-alzenau@awo-unterfranken.de
www.awo-unterfranken.de

Gut beraten – selbstbestimmt teilhaben!

Terminankündigung – neues Beratungs- angebot vom Bezirk Unterfranken

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine wohnortnahe Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Rathaus der Stadt Aschaffenburg** (Dalbergstr. 15, 63739 Aschaffenburg) statt:

08.12.2023



Einen Termin können Sie unter 0931 7959-1349, per Mail an beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder über unsere Homepage (www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh) zu vereinbaren.

Veranstaltungen des Martinusforum

Aus Feinden werden Freunde

Freitag, 08.12.2023 Beginn 19.00 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg
Friedensaktivisten aus Israel und Palästina berichten gemeinsam
Moderation: Johannes Zang

Weihnachtszeit – nimmer weit

Samstag, 09.12.2023 Beginn 19.30 Uhr
Die Trenkwalder präsentieren ihr Live-Adventskonzert im Martinushaus Aschaffenburg
Blasmusikeinlagen, A capella-Gesang, Lesungen, Hirtenspiel plus gemeinsames Singen stimmen auf Weihnachten ein.

Wer innehält, hält das Innere

Dienstag, 12.12.2023 Beginn 19.30 Uhr im Tagungszentrum Schmerlenbach
Einführung und Einübung in die Kontemplation
Referentin: Petra Speth
Weitere Termine: 16.01./06.02.2024

Why?nachten

Dienstag, 19.12.2023 Beginn 19.30 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg
Der Jazzpianist übt für's Fest
Thomas Gabriel wird auch dieses Jahr wieder, zu Weihnachten, die Orgel in den Gottesdiensten spielen, dabei verspürt er regelmäßig Lust die bekannten Lieder mal ganz anders zu spielen.

Kalligrafie

Ein Wochenendkurs im Tagungszentrum Schmerlenbach
Freitag, 26.01.2024 Beginn 18.00 Uhr bis Sonntag, 28.01.2024 Ende 13.00 Uhr
Thema: Englische Schreibschrift
Referent: Michael Pieroth

Kalligrafie

Ein Wochenendkurs im Tagungszentrum Schmerlenbach
Freitag, 01.03.2024 Beginn 18.00 Uhr bis Sonntag, 03.03.2024 Ende 13.00 Uhr
Schreiben und gestalten mit der LINEAR ANTIQUA und SKELETT-BUCHSTABEN
Referent: Gosbert Stark

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119, mail: info@martinusforum.de

SONSTIGES

Ihre Gesundheitsregion^{plus} informiert!

Pflegeberuf – cooler als Du denkst!

Du möchtest für Deine Zukunft einen Job, bei dem Du wirklich etwas beeinflussen kannst? Du bist auf der Suche nach einer beruflichen (Neu-)Orientierung?

Dann bietet Dir das Pflege-Camp die ultimative Chance in genau einen solchen Beruf reinzuschnuppern! Auch für Quereinsteiger mit Erfahrungen in einem anderen Beruf ist das Pflege-Camp eine gute Chance!

DenndieAusbildungzurPflegefachfrau/-mann oder zum Pflegefachhelfer/-in punktet mit einer attraktiven Vergütung und wohnortnahen Ausbildungsmöglichkeiten in unserer Region am Bayerischen Untermain.

Die Gesundheitsregion^{plus} organisiert in Kooperation mit dem Ausbildungsverbund Pflege eine einrichtungsübergreifende Praktikumswoche, das sogenannte Pflege-Camp. Das Praktikum findet vom **12.02. bis 16.02.2024** statt und bietet Dir Einblicke in die verschiedensten Arbeitsbereiche. Du wirst einen Tag Klinik-Luft schnuppern, eine Tour in der ambulanten Pflege begleiten und einen Tag im Pflegeheim miterleben. Außerdem wirst Du Infos zu Deinen Ausbildungs- und Karrierechancen in der Pflege bekommen und die Pflegeschulen kennenlernen.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.gesundheitsregion-ab.de.



**Veranstaltungen des
Bayerischen Bauernverbandes
Geschäftsstelle Aschaffenburg**

Flugreise nach Madeira

Unsere nächste Frühjahrsflugreise haben wir vom **08. bis 15. Februar 2024 nach Madeira** geplant.

Madeira - Portugals schwimmender Garten, die Blumeninsel, die Perle im Atlantik - diessind nur drei von vielen Komplimenten für die ganzjährig blühende Insel. Entdecken Sie mit uns eine Welt der Kontraste. Informationen zur Reise und das Anmeldeformular erhalten Sie ab sofort an der Geschäftsstelle unter Tel.: 06021-42942 14.

Bad Füssing 2024

Der Termin für unsere Gesundheitswoche in Bad Füssing steht fest. **24.02. - 02.03.2024** Informationen und Anmeldeformular erhalten Sie ab sofort beim BBV, Frau Krebs, unter 06021-42942 14.

Die Rauhnächte

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Die Rauhnächte“ ein. In den Rauhnächten hat die Zeit eine besondere Qualität. Es gibt von alters her viele verschiedene Märchen, Mythen, Bräuche und Rituale in den Rauhnächten, die Zeit zwischen den Jahren. Es werden unterschiedliche Blickwinkel, Ansatzpunkte und verschiedene alte und neue Bräuche aufgezeigt und es gibt Einblicke in eine wundervolle Zeit. Sie erfahren, wie Sie die Rauhnächte in Ihr Leben integrieren können und lernen dabei, wie Sie die Alltagshektik mit gutem Gewissen hinter sich lassen können.

Referentin: Heike Reinhard, Systemischer Coach

Termin: Freitag, **08. Dezember 2023**, um 18.30 Uhr

Wo: Lindenhof, Niedernberg

Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhard, Tel.-Nr. 0175-5249716 oder unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19014697> **unbedingt erforderlich**.

Teilnahmegebühr: Euro 20,00 pro Person. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Workshop Obstgehölze

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Workshop „Obstgehölze“ ein. Obstbäume und Beerensträucher sollten in keinem Hausgarten fehlen, denn dort lassen sich die Früchte im besten Reifezustand ernten. Der Anbauerfolg hängt dabei stark davon ab, dass einige Punkte wie geeignete Standort- und Sortenwahl, Bodenpflege und Düngung, Schnitt und Pflanzenschutz beachtet werden. Beerensträucher und -stämmchen sind weit verbreitet, doch auch Anbauformen wie Hecke oder Spalierobst sind möglich. In dem Workshop zeigt Ihnen die Referentin/ der Referent von der Auswahl der Bäume und Sträucher, über den richtigen Standort bis hin zur Pflege die ganze Bandbreite, wie Sie selbst für eine ertragreiche Ernte in Ihrem Garten sorgen können.

Referentin: Carmen Pfeifer, Gärtnerei Löwer, Mömlingen

Termin: Samstag, **09. Dezember 2023**, um 10.00 Uhr

Wo: Vad's Rosenhof, Obernburg

Anmeldung bei Ortsbäuerin Luise Vad, Tel.-Nr. 06022-649977 oder unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27022235> **unbedingt erforderlich**. Teilnahmegebühr: Euro 10,00 pro Person. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Wintersonnwend

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Wintersonnwend“ ein. Zur Wintersonnenwend feiern wir die längste Nacht und den kürzesten Tag. Feuer und Licht sind die traditionellen Symbole für dieses Fest. Die Wintersonnenwend markiert die dunkelste Zeit im Jahreskreislauf und ist für Menschen seit Jahrtausenden ein wichtiges Ereignis. Es ist die Zeit der Wiedergeburt des Lichtes und der Hoffnung, in der wir daran erinnert werden, dass auch die dunkelste Nacht einmal endet. Wir spüren, dass die Zeit um die Wintersonnenwend etwas Besonderes ist. Sie lädt ein zu Einkehr und Ruhe, zu Reflexion und Besinnung. Sie erfahren, wie Sie die Rituale rund um die Wintersonnenwend

ins Leben integrieren können und lernen dabei, wie Sie die Alltagshektik mit gutem Gewissen hinter sich lassen können.
Referentin: Heike Reinhard, Systemischer Coach
Termin: Freitag, **21. Dezember 2023**, um 18.30 Uhr
Wo: Lindenhof, Niedernberg
 Anmeldung bei Kreisbäuerin Diana Reinhard, Tel.-Nr. 0175-5249716 oder unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19014697> **unbedingt erforderlich**.
 Teilnahmegebühr: Euro 25,00 pro Person.
 Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

**Volkshochschule
Kahlgrund-Spessart e.V.**

Hinweis auf das Frühjahrsemester 2024:
 Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen ab dem 08. Januar entgegen. Einen Blick auf das neue Programm können Sie bereits kurz vor Weihnachten auf unserer Internetseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de werfen.

Bereits heute möchten wir auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

- Digitale Geschichtswerkstatt für Alle mit dem Heimathub, Di. 20.02. 18 Uhr
- Mascha Kaléko – Dichterin der ironischen Melancholie Mascha Kaléko – Literarisch-musikalischer Abend, So 17.03. 17 Uhr
- Bertolt Brecht – Und man sieht nur die im Lichte – Literarisch-musikalischer Abend, So. 14.04. 17 Uhr
- Wildkräuter- und Wildpflanzen-Exkursion für Familien, Sa. 11.05. 10 Uhr
- Steinknäckel – Eintrag ins Gipfelbuch (K) – (Bergtour zum Ferienbeginn), So. 19.05. 13 Uhr
- Kapellenkonzert - Dou Doucement im Rahmen des Besuches der Partnergemeinde aus Kochanowice, So. 23.06. 17 Uhr

Ein paar ausgewählte Highlights im Frühjahrsemester 2024:

Mo, 29.01.

Line Dance für Eltern und Kindern von 9-12 Jahren 16 Uhr

Line Dance für Jugendliche von 13-16 Jahren 17 Uhr

Di, 30.01.

Spanisch – Niveau A1 10 Uhr

Body Shape 18 Uhr

Fr, 23.02.

Erlebnis Töpferkurs im Atelier Lizard Design 18 Uhr

Mi, 28.02.

Vortrag: Rechenschwierigkeiten erkennen und Rechenkompetenzen fördern 18 Uhr

Di, 05.03.

Vortrag: Babyschlaf verstehen 11 Uhr

Do, 07.03.

Türkische Küche erleben 18 Uhr

West Coast Swing – Für Einsteiger 19.30 Uhr

Do, 04.04.

Waldkinder – Gemeinsam statt Einsam – Ferienangebot für Kinder von 7-12 Jahren

Mo, 08.04.

Vegetarische asiatische Küche 18 Uhr

Do, 11.04.

Vortrag: Schilddrüsenunterfunktion 19.30 Uhr

Mi, 17.04.

Regeneration und tiefe Entspannung – Schnuppern in verschiedene Methoden 18.30 Uhr

Di, 23.04.

Vortrag: Entspannter Start in die Beikostzeit 14 Uhr

Sa, 04.05.

Vortrag: Stillvorbereitung 10 Uhr

Sa, 08.06.

Business English – A2/B1 – Schnupper Workshop 9 Uhr

Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Wir suchen:

Kursleitungen (w/m/d)

Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.

Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen,

Wiesen, Heinrichstahl, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und Dammbach.

Praktikanten (w/m/d) ab sofort
Bewerbung und Rückfragen an:
vhs Kahlgrund-Spessart e.V., Kirchstr.3,
63776 Mömbris, info@vhs-kahlgrund-spessart.de, Tel. 06029/992638-0

Kurse im laufenden Semester mit freien Plätzen:

Wanderungen

So. 17.12.

Winterl. Kapellenwanderung (K) 12 Uhr

Präsenzkurse

Fr. 15.12.

Yin Yoga 16.30 Uhr

Yin Yoga 18.30 Uhr

Onlinekurse

Di. 12.12.

Vortrag: Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an? (K) 18 Uhr

Vortrag: Rund um die Schwangerschaft (K) 18.30 Uhr

Fr. 15.12.

Vortrag: Babybrei trifft Fingerfood (K) 09 Uhr

Einstieg jederzeit möglich

Männerchor in Westerngrund – Tradition trifft Moderne (K)

Bitte beachten:

(K)=Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.

Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!

Aus den Vereinen

Schwimmsauger für Feuerwehr Geiselbach-Omersbach

Die Versicherungskammer Bayern stellt den bayer. Feuerwehren bis Ende 2023 insgesamt 1.250 Schwimmsauger im Gesamtwert von über 750.000 Euro zur Verfügung. Damit kann Löschwasser oder Schmutzwasser bei niedrigem Wasserstand gepumpt werden. Das erleichtert den Feuerwehren das Abpumpen bei Überschwemmungen oder die Entnahme von Löschwasser aus Bächen mit geringem Pegelstand.

Am 2. November 2023 erfolgte die Übergabe von 6 Schwimmsaugern durch Herrn Jürgen Schäfer von der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau an die Feuerwehren Geiselbach-Omersbach, Jakobsthal, Kleinkahl, Rothenbuch, Schneppenbach und Waldaschaff.



Fotos: privat

Ehrungen bei der Freiw. Feuerwehr Geiselbach 1873 e. V.

Auf der Jahresabschlussfeier der Feuerwehr Geiselbach am 25.11.2023 wurden folgende Personen durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Hornick und Kdt. Peter Huber für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Wolfgang Krämer (20 Jahre), Holger Reißmann (25 Jahre), Mario Beinenz, Andreas Heilmann, Jürgen Hornick, Patrick Jung, Gottfried Klaps, Dietlinde Rosenbusch (alle 40 Jahre) und Thomas Müller (50 Jahre). Herzlichen Dank für eure Treue.



V.l.n.r.: 1. Vors. Jürgen Hornick, Bgm. Marianne Krohnen, Andreas Heilmann, Mario Beinenz, Kdt. Peter Huber. Foto: privat

Feuerwehr Omersbach e. V. mit neuer Vorstandschaft

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Omersbach e. V. am 29. September 2023 brachte mit den Neuwahlen der Vorstandschaft einige Änderungen mit sich. Der langjährige Kassier Rainer Grösch gab sein Amt nach über 30 Jahren ab und ging in den mehr als verdienten Ruhestand. Die Vorstandschaft und alle Vereinsmitglieder dankten ihm mit einem kleinen Abschiedsgeschenk und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Den offenen Posten des Kassiers übernimmt nun der ehemalige 2. Vorstand Christian Ritter. Als neuer 2. Vorstand wurde Lukas Manger durch die Versammlung gewählt. Des weiteren wurden die langjährigen Vorstandsmitglieder Berthold Staub (Schriftführer) und Jörg Sauer (1. Vorstand) wieder gewählt. Somit ist der Verein personell weiterhin gut aufgestellt. Die Vorstandschaft dankt alle Mitgliedern für die geleisteten Stunden und Dienste in den vielen Jahren und freut sich schon auf die kommenden Aufgaben.



v.l.n.r.: Berthold Staub, Jörg Sauer, Rainer Grösch, Christian Ritter, Jan Maier. Foto: privat

Mitgliederversammlung St. Elisabethenverein

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung im Sportheim Geiselbach berichtete die 1. Vorsitzende Isabel Rameil von den Sorgen in der Pflege. Beim Caritasverband werden die Mittel immer knapper, weil einerseits die Aufgaben eher größer als kleiner werden, andererseits die Zuschüsse von den Kirchen nicht mehr in der gewohnten Höhe fließen können, weil auch dort durch die Kirchengaustritte die Einnahmen schrumpfen.

Andrea Fath von der Caritas Sozialstation in Schöllkrippen berichtete, dass die Unterstützung durch die Krankenpflegevereine ein wichtiger Baustein für eine menschenwürdige Pflege darstellen. Sie werden z.B. für die Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen verwendet um die bestmögliche Versorgung sicherzustellen. Diese Termine sind sehr begehrt. Auch andere Leistungen wie z.B. die Übergabe aller Informationen zu einem Patienten an ein ambulantes Palliativteam sind nicht durch die Pflegeversicherung gedeckt.

Als nächstes wurde Herr Erich Henkel der fast 30 Jahre als Kassenprüfer den Elisabethenverein unterstützte verabschiedet. Henkel legte aus gesundheitlichen Gründen sein Amt nieder. Die Vorsitzende dankte Herrn Henkel in Abwesenheit für so viele Jahre die ehrenamtliche Arbeit mit einem Präsent.

Als Nachfolger konnte Herr Hermann Henkel gewonnen werden. Dieser wurde einstimmig gewählt.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Ehrung der langjährigen Mitglieder. Drei Personen konnten auf 25 Jahre und sechs Personen sogar für 40 Jahre treue Mitgliedschaft zurückblicken. Frau Rameil dankte diesen mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent.

Abschließend ergeht der Appell an Bürger von Geiselbach, Omersbach und Hofstädten, den Verein nach Kräften zu unterstützen und neue Mitglieder zu werben, damit die segensreichen Leistungen weiter erbracht werden können.



Von links nach rechts: 1. Vorsitzende Isabel Rameil, Gudrun Ortner, Heidi Wogram (in Vertretung ihrer Mutter Frau Rita Hofmann), Anna Schickling, Bruno Hartmann, Maria Hofmann, 2. Vorsitzende Edith Stenger.

Foto: privat

Vortrag zu Thema „Das Testament“

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des St. Elisabethenvereins Geiselbach, Omersbach, Hofstädten, hielt Herr Jochen Lucks einen Vortrag zum Thema „Das Testament“.

Herr Lucks ging zunächst auf die äußere Form ein: Welche Daten müssen enthalten sein?

Handschriftliche Form oder notariell?

Auch dass die Aussagen eindeutig und nicht im Konjunktiv verfasst werden sollen.

Sehr interessant waren auch die Tipps und Tricks über die Fallstücke bei einem Erbvertrag oder einem sogenannten „Berliner Testament“. Wie Lucks erklärte kann es bei dieser Variante z.B. sinnvoll sein eine Pflichtteils Klausel einzubauen, um alle Kinder gleichzustellen.

Weiter ging es um Themen wie die Hinterlegung des Testaments beim Amtsgericht, die Möglichkeit eines Vermächtnisses. Die Empfehlung bei komplexeren Strukturen einen Rechtsanwalt für Familienrecht hinzuzuziehen und sich auch steuerlich beraten zu lassen rundeten der Vortrag ab.

Danach beantwortete Lucks noch die Fragen der Zuhörer.

Der Elisabethenverein bedankt sich herzlich für den informativen Vortrag.



Das Bild zeigt Herrn Jochen Lucks. Foto: privat

Veranstaltungskalender

Dezember

08.12.2023	Weihnachtsfeier	SC Geiselbach
09.12.2023	Weihnachtsfeier	Liederkranz Omersbach
10.12.2023	Weihnachtsfeier	VDK
10.12.2023	Adventsstimmung im Pfarrgarten	Musikverein Geiselbach
10.12.2023	2. Advent – Beisammensein im Pfarrgarten	Pfarrgemeindeteam Geiselbach
12.12.2023	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
14.12.2023	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
15.12.2023	Christbaumverkauf	Feuerwehrverein Omersbach
16.12.2023	17. Weihnachtsmarkt	Gemeinde Geiselbach
17.12.2023	3. Advent – Beisammensein im Pfarrgarten	Pfarrgemeindeteam Geiselbach

23.12.2023	Fischverkauf	Angelsportverein
29.12.2023	Kesselfleisch-Essen	Angelsportverein
31.12.2023	Neujahrsanspielen	Musikverein Geiselbach

Veranstaltungskalender 2024

Januar

11.01.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
13.01.2024	Christbaumsammlung	Musikverein Geiselbach
19.01.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
20.01.2024	Maskenball	Dorfgemeinschaft Hofstädten
21.01.2024	Neujahrsempfang	Gemeinde Geiselbach
27.01.2024	WinterSonnwende	OGV Geiselbach
28.01.2024	Gottesdienst für verstorbene Mitglieder	Musikverein Geiselbach

Februar

03.02.2024	Fasching	Musikverein Geiselbach
08.02.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
14.02.2024	Fischessen	Musikverein Geiselbach
23.02.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
25.02.2024	Lakefleisch	Feuerwehr Hofstädten

März

06.03.2024	Generalversammlung	Musikverein Geiselbach
07.03.2024	Generalversammlung	Feuerwehr Geiselbach-Omersbach
09.03.2024	Osterhasen basteln	OGV Geiselbach
14.03.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
14.03.2024	Jahreshauptversammlung	Liederkränz Omersbach
16.03.2024	Osterbrunnen aufbauen	OGV Geiselbach
17.03.2024	Vorspiel-Nachmittag der Auszubildenden	Musikverein Geiselbach
18.03.2024	Mitgliederversammlung	OGV Geiselbach

20.03.2024	Jahreshauptversammlung	FFW-Verein Omersbach
22.03.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
29.03.2024	Fischverkauf	Angelsportverein

April

01.04.2024	Standkonzert	Musikverein Geiselbach
05.04.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
11.04.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
11.04.2024	Vereinsringsitzung	Gemeinde Geiselbach
13.04.2024	Jugendwettkampf	Jugendfeuerwehr Geiselbach/ Omersbach
19.04.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
20.04.2024	Weinprobe	OGV Geiselbach

Mai

01.05.2024	Maifeier an der Teufelsmühle	FFW-Verein Omersbach
03.05.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
08.05.2024	Seniorenachmittag	Alte Schule Omersbach
09. - 12.05.	Fahrt in die Partnergemeinde Bavent	Deutsch-französischer Freundeskreis
17.05.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach

Juni

07.06.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
08.06.2024	Jubiläumssingen	Frauenchor Liederkrantz Omersbach
13.06.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
15.06.2024	Sommerfest	Flugmodellsportverein
15.-16.06.	Feuerwehrfest	Feuerwehr Hofstädten
22.06.2024	Sonnwendfeier	OGV Geiselbach
21.06.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
29.06.2024	Rock & Pop im Pfarrgarten	Musikverein Geiselbach

Juli

06.07.2024	OpenAir „Gegenlicht“ mit Weinabend	SC Geiselbach
07.07.2024	Backfischfest	Angelsportverein
11.07.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
13.07.2024	Griechische Nacht	FFW-Verein Geiselbach
13. – 14.07.	Traktorfest	Gusseiserne
19.07.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
20.07.2024	Lasst Grenzsteine sprechen - Teil 4 Teufelsmühle	Geschichtsverein Geiselbach/Omersbach
21. - 22.07.	Kerb	Musikverein Geiselbach
27.07.2024	Weinabend	SC Geiselbach

August

02.08.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
08.08.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus

September

06.09.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
07.09.2024	Ferienspiele	Flugmodellsportverein
12.09.2024	Seniorenachmittag	Mehrgenerationenhaus
20.09.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
21.09.2024	25 Jahre Frauenchor - Konzert	Liederkranz Omersbach

Oktober

04.10.2024	Feierabendgrillen	SC Geiselbach
09.10.2024	Seniorenachmittag	Alte Schule Omersbach
18.10.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
19.10.2024	Spritzenhausfest	FFW-Verein Omersbach
20.10.2024	Ehrungsnachmittag	Liederkranz Omersbach
26.10.2024	Kürbis schnitzen	OGV Geiselbach

November

14.11.2024	Seniorennachmittag	Mehrgenerationenhaus
17.11.2024	Konzert	Musikverein
22.11.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
28.11.2024	Senioren-Advent	Gemeinde Geiselbach
30.11.2024	Jahresabschluss	FFW-Verein Geiselbach

Dezember

07.12.2024	Weihnachtsfeier	Angelsportverein
07.12.2024	Weihnachtsfeier	OGV Geiselbach
11.12.2024	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Geiselbach
12.12.2024	Seniorennachmittag	Mehrgenerationenhaus
13.12.2024	Christbaumverkauf	FFW-Verein Omersbach
14.12.2024	18. Weihnachtsmarkt	Gemeinde Geiselbach
20.12.2024	Weihnachtsfeier	FFW-Verein Omersbach
23.12.2024	Fischverkauf	Angelsportverein
31.12.2024	Neujahrs-Anspielen	Musikverein Geiselbach

Aus der Pfarrei

Sternsinger

Wir suchen engagierte Mitchristen, die sich um die Organisation der Sternsinger kümmern. Aufwand: 1x/Jahr: 1 Treffen vorab mit den Kindern (Film schauen), Gruppen einteilen, Gewänder ausgeben, Spendengelder sammeln und an KV übergeben. Es wäre sehr schön, wenn diese Tradition aufrecht erhalten werden könnte.
Rückfragen gerne bei S. Proksch Tel. 633779

Stille im Advent

Kleine Auszeit in der hektischen Vorweihnachtszeit.

Meditation, Musik, Impulse und Tee.
Dienstag 12.12.23, 19 Uhr in der Taufkapelle (geheizt).

Advent im Pfarrgarten

An jedem Adventsonntag um 17 Uhr treffen wir uns bei Glühwein, Punsch, Lebkuchen, Musik und Impulsen am großen Adventskranz im Pfarrgarten und entzünden eine der Kerzen.
Gestaltet von: Pfarrgemeindeteam (1. Advent), Musikverein (2. Advent), Schola (3. Advent), die 4. Kerze entzünden wir an Heilig Abend während des Gottesdienstes im Pfarrgarten.

Am 17.12.23 ab 17 Uhr kann im Rahmen des „Advent im Pfarrgarten“ das Frie-

denslicht aus Bethlehem für jedes Haus abgeholt werden.
Kleine Kerzen stehen gegen Spende zur Verfügung. In den Tagen danach steht das Friedenslicht dann in der Kirche bereit.

**Gottesdienstordnung
St. Maria Magdalena Geiselbach**

Mi., 13.12., Hl. Odilia und Hl. Luzia
16:00 Rosenkranz an der Omersbacher Kapelle
So., 17.12., 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)
9:00 Messfeier (Abbé Matthieu Ilunga)
Di., 19.12., Dienstag der 3. Adventswoche
19:00 Messfeier (Pfarrer Andreas Hartung)
Mi., 20.12., Mittwoch der 3. Adventswoche
16:00 Rosenkranz an der Omersbacher Kapelle
So., 24.12., Geburt des Herrn - HEILIGER ABEND. Kollekte für Adveniat
17:00 Dorfweihnacht im Pfarrgarten (PR Katja Roth) - mitgestaltet vom Musikverein Geiselbach
Bei starkem Regen in der Kirche. Bitte eigene Lichter mitbringen.
Mo., 25.12., HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN. Kollekte für Adveniat
9:00 Messfeier (Pfarrer Andreas Hartung)
Mi., 27.12., HL. JOHANNES, Evangelist und Apostel Fest
16:00 Rosenkranz an der Omersbacher Kapelle
So., 31.12., FEST DER HEILIGEN FAMILIE. Fest
9:00 Messfeier (Pfarrer Sebastian Krems)

Intentionsabgabe:

Damit die Intentionen in der neuen Gottesdienstordnung gedruckt werden können, brauchen wir ca. 4 Wochen Vorlauf.

Daher bitten wir Sie Ihre Intentionen für:

Februar 2024	-	bis 8. Januar
März 2024	-	bis 8. Februar
April 2024	-	bis 8. März

in den Pfarrbüros zu melden.

Ab sofort haben wir für die Untergliederungen Christkönig Oberer Kahlgrund, Christus Immanuel und Mittlerer Kahlgrund nur noch eine Bankverbindung für Messintentionen:

Kath. Kirchenstiftung Krombach
IBAN: DE52 7955 0000 0012 5517 50 bei der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Bitte verwenden Sie nur noch diese, da einzelne Konten aufgelöst wurden. Danke!

**Gottesdienste in der Evang.
St. Markus-Kirche Schöllkrippen**

Die meisten Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen. Zu sehen direkt oder innerhalb der folgenden Tage. Die passenden Links finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-kahlgrund.de.

So. 10.12., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Livestream. Zu Gast ist der Liederkranz Feldkahl.

So. 17.12., 10 Uhr Gottesdienst, Livestream

Gruppen und Veranstaltungen

Jeden Mittwoch 18 Uhr Jugendtreff (in den Ferien nach Absprache)

Jeden Donnerstag 10 Uhr Krabbelgruppe „Kleine Racker“ (nicht in den Ferien)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag - Donnerstag 8.30 bis 11.30 Uhr,
Tel. 06024/9414

In Notfällen und bei seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie uns unter

Tel. 06024/9414 oder Tel. 0160/6024352

e-mail:

pfarramt.schoellkrippen@elkb.de;

thomas.schaefer@elkb.de;

peter.kolb@elkb.de

Homepage:

<https://www.evangelisch-kahlgrund.de>

www.Trauerhilfe-Kraus-Westerngrund.de



MICHAEL KRAUS
BEERDIGUNGsinstitut

TAG UND NACHT
 BAYERNSTRASSE 18
 63825 WESTERNGRUND

06024 - 63 90 05

63 GARTENBAU
 Ansprechpartner für Arbeiten im Garten



info@63gartenbau.de
 +49 15751308769

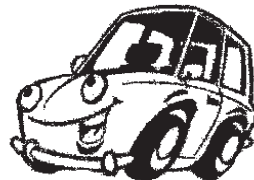
Baustellenbesichtigung und
 ein kostenloses Angebot
 sind unser Standard!

www.63gartenbau.de

Gartenbau
 Gartenpflege
 Baumfällungen

Gartenbau
 für Großbetriebe, den
 privaten Markt sowie die
 Durchführung in der Natur

Taxi-Service
Simone
FRANZ



Mühlweg 13
 63825 Sommerkahl

Tel. 0 60 24 / 6 35 - 185
Fax 0 60 24 / 6 35 - 186
Mobil 01 75 / 5 90 06 93
E-Mail: info@taxi-kahlgrund.de

- Kurier-, Dialyse- sowie Krankenfahrten - alle Kassen
- Flughafen-Hinfahrt und -Abholung
- Besorgungs- und Erledigungsfahrten

Transport bis 8 Personen inkl. Gepäck möglich



Wieder zurück

Die Bücherei auf dem
Geiselbacher Weihnachtsmarkt 2023!

Wir werden wieder unter dem Motto

Schnittchen - Schlückchen - Schnäppchen

sowohl für das leibliche Wohl sorgen,
als auch einen **Bücherflohmarkt** anbieten.

**Unseren Stand finden Sie am
Samstag, den 16.12.2023
ab 14 Uhr in der „Aula“ des Jugendheims.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Büchereiteam wünscht allen
eine besinnliche Vorweihnachtszeit,
ein frohes Fest und
Gottes Segen für das Jahr 2024!

**WIR FÜR SIE IN DER AMBULANTEN
PFLEGE & TAGESPFLEGE**

Schöllkruppen, Am Sackhaus 1,
06024/633383

Mömbris, Schimborner Str. 19,
06029/995777

Seniorentagespflege
Tel. 0 60 24/ 63 76 30

www.sozialstation-schoellkruppen.de
info@sozialstation-schoellkruppen.de



Caritas-Sozialstation
St. Hildegard e.V.

- Pflege und Betreuung in Ihrem Zuhause
- Schulung- und Beratung bei Ihnen vor Ort
- Beratung auch gerne an unseren Standorten
- Pflege und Betreuung in unserer Tagespflege
- Unterstützung in der hauswirtschaftlichen Versorgung

SEIN UND BLEIBEN



Fahrservice Fersch

Personenbeförderung & Kurierdienst
Inh. Anja Fersch
Bahnhofstraße 26 · 63825 Blankenbach

Unsere Leistungen:

Telefon: 0 60 24 - 5 09 85 03
Mobil: 01 75 / 5 42 75 24
Telefax: 0 60 24 - 5 09 85 04



- Flughafentransfer
- ICE-Shuttle
- Krankenfahrten
- Kurierfahrten
- Eventservice

*Tag &
Nacht*
Bus bis 8 Pers.

WIR BRINGEN SIE AN IHR ZIEL!

Pünktlich - Freundlich - Kompetent - Serviceorientiert

**WIR
SUCHEN DICH**

Flexiblen Fahrer/-in für Schüler- und
Personenbeförderung ab sofort gesucht!!!

Tel. 0 60 24 - 5 09 85 03 oder 01 75 / 5 42 75 24



**Stell dir vor, es brennt
und keiner kommt.**

Keine Ausreden! MITMACHEN!

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Heute geh ich aufs Amt!



Du hast gerade keine Zeit, ins Rathaus zu gehen?
Tu's doch, wann's Dir passt: Von daheim oder von unterwegs.
Auch am Wochenende. Und zu jeder Tageszeit.
Klick Dich einfach ins Amt!
Auf der Website Deiner Verwaltung.



**Deine Verwaltung.
Nur einen Klick entfernt.**

Wir bieten wieder am **23. Dezember frische und geräucherte Forellen** zum **Verkauf** an.

Die Fische können ab **17.30 Uhr in Omersbach im Anglerheim** abgeholt werden.

Wir bitten um **Vorbestellung** bis **21.12.** bei:

H. Reißmann, Omersbach Tel. 06024 – 9234 bzw.
G. Eich, Geiselbach Tel. 06024 – 3850
oder per Mail: ASVOmersbach@aol.com

Kesselfleischessen

(**nur nach Vorbestellung** bis 21.12. bei oben angegebenen Personen)

Freitag, den **29. Dezember**
ab **12.00 Uhr**

im Anglerheim in Omersbach



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunde und
Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2024

Angelsportverein 1980
Geiselbach – Omersbach e.V.



Termine des Mitteilungsblattes der Gemeinde Geiselbach 2023

Nr.	Erscheinungstag	Redaktionsschluss Montag um 12 Uhr (<u>vorgez.</u> um 11 Uhr)	Gewünschte Belegung Bitte ankreuzen!
1	Freitag, 05.01.	Montag, 02.01.	
2	Donnerstag, 02.02.	Montag, 30.01.	
3	Donnerstag, 02.03.	Montag, 27.02.	
4	Donnerstag, 06.04.	Montag, 03.04.	
5	Donnerstag, 04.05.	<u>Freitag, 28.04.</u>	
6	Donnerstag, 01.06.	<u>Freitag, 26.05.</u>	
7	Donnerstag, 06.07.	Montag, 03.07.	
8	Donnerstag, 03.08.	Montag, 31.07.	
9	Donnerstag, 07.09.	Montag, 04.09.	
10	Donnerstag, 05.10.	<u>Freitag, 29.09.</u>	
11	Donnerstag, 02.11.	<u>Freitag, 27.10.</u>	
12	Donnerstag, 07.12.	Montag, 04.12.	
* 13	Donnerstag, 21.12.	<u>Freitag, 15.12.</u>	
*	Achtung: In dieser Ausgabe erscheinen die Weihnachts- und Neujahrsglückwünsche, bitte alle Glückwünsche und Anzeigen rechtzeitig bestellen. Bestellung jederzeit vorher möglich!		
Achtung: <u>Unterstrichene Daten = vorgezogener Redaktionsschluss!</u>			
Gewünschte Belegung bitte ankreuzen und Vordruck senden an: Heimatbote-Druck, Laudenbacher Str. 4, 63825 Schöllkrippen, Tel. 06024/6721-0, Fax 06024/7763 oder per E-Mail: info@heimatbote-verlag.de			
Besteller: _____			
Name: _____			
Vorname: _____			
Straße: _____			
Ort: _____			
Tel. _____ Fax: _____			



Das **Kükennest** Geiselbach lädt Euch ein:

Besucht uns am

Samstag 16.12.2023 ab 11:00 Uhr

an unserem Stand auf dem **Geiselbacher Weihnachtsmarkt** und
unterstützt dadurch den Kindergarten!

Verweilt ein wenig bei uns, habt Spaß und genießt kleine
Köstlichkeiten, frisch für euch zubereitet:

Heißer Apfelsaft / Heißer Wopfel (Apfelsaft mit Wodka)



Belgische Waffeln

Kinderpunsch / Amapunsch (Kinderpunsch mit Amaretto)

selbstgemachtes Popcorn



KINDERKARUSSELL



Obst- und Gartenbau, Natur- und Vogelschutzverein 1896 e.V.,



Samstag, 27. Januar 2024
Vereinsheim am Festplatz Geiselbach

DER OGV GEISELBACH LEBT DURCH DICH!
DIE NATUR UND DIE TRADITION ERHALTEN!



VERTRAGSPARTNER
GTÜ **KFZ-PRÜFSTELLEN**



Prüfstelle Schöllkrippen

Industriestr. 6 · Tel. 06024 636717



Prüfstelle Freigericht-Horbach

Hirtenweg 7 · Tel. 06055 84449

Annahme: Montag - Freitag von 14.30 - 17.00 Uhr
 Samstag geschlossen

- Gasanlagenprüfungen an Wohnmobilen und Wohnanhängern
- Hauptuntersuchung an Kfz u. Anhänger inkl. AU
- Gas-Prüfungen an CNG/LPG Fahrzeugen
- Änderungsabnahmen nach Umbauten
- § 23 Oldtimer-Untersuchung
- Schadstoffplakette
- UVV-Prüfungen



Erwin Koch

Dachdeckermeister • Spenglermeister



DACH- WAND - ABDICHTUNGEN

Hauptstr. 168 · 63829 Krombach
 Tel.: 0 60 24 / 630 790 · Fax 0 60 24 / 630 792

Folgende Arbeiten führen wir fachgerecht für Sie aus:

- Neubaueindeckung
- Flachdachsanieierung
- Dachfenstereinbau
- Kaminverkleidung
- Altdachsanieierung
- Spenglerarbeiten
- Fassadenverkleidung

... fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne



MUSIKVEREIN 1952 GEISELBACH e.V.

Weihnachtsstimmung im Pfarrgarten

WANN:

2. Advent
10.12.2023 ab 17 Uhr

WO:

Im Pfarrgarten in Geiselbach

Wir laden Euch bei heißen und kalten Getränken sowie kleinen Leckereien zu unserer Weihnachtsstimmung ein. Bringt gerne Eure eigenen Tassen mit. Wir freuen uns auf Euch!

Bei Regen muss es leider abgesagt werden!

3. Advent ab 17 Uhr

Gestaltung von der Schola

4. Advent

Im Rahmen des Wortgottesdienstes



DU HAST LUST AUF EINE NEUE HERAUSFORDERUNG?
DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT MIT KINDERN IST DEINE
LEIDENSCHAFT?
DU GESTALTEST GERNE MIT UND BRINGST DICH EIN?

DANN BEWIRB DICH JETZT ALS

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (M/W/D)

IN VOLL- ODER TEILZEIT IM SPATZENNEST IN KLEINKAHL.

UNSER STANDORT ENTSTEHT NEU UND WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG FÜR
UNSERE KRIPPEN- UND KINDERGARTENGRUPPEN. DU HAST DIE CHANCE DEINE
ARBEITSUMGEBUNG AKTIV MITZUGESTALTEN UND IDEEN FÜR DIE
ZUKÜNFTIGEN RÄUME UND DAS AUSSENGELÄNDE MIT EINZUBRINGEN.

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG AN DIE UNTEN STEHENDE ADRESSE.

MELDE DICH BEI FRAGEN GERNE AN 06024/673542.

BIS BALD
DEIN SPATZENNEST TEAM

GEMEINDE KLEINKAHL
C/O VG SCHÖLLKRIPPEN
HAUPTVERWALTUNG
MARKTPLATZ 1
63825 SCHÖLLKRIPPEN



Hallo
liebe Mit-
bürger und Feu-
erwehrkameraden.
Auch in diesem Jahr
möchte Ihnen die freiwil-
lige Feuerwehr Omersbach
ihren bekannten Christbaumkom-
plettservice anbieten. Wir liefern ihnen
den Baum ihrer Wahl auf Wunsch auch nach
Hause und nach hl. Dreikönig holt ihn unsere Ju-
gendfeuerwehr wieder bei Ihnen ab. Lassen Sie sich
von uns bei Glühwein, Apfelsaft und frischen Waffeln
in vorweihnachtliche Stimmung versetzen. Wir verkaufen
wieder frischgeschlagene Blaufichten und Nordmantannen
von 1,5 bis 2,5 m an unserem Feuerwehrgerätehaus. Außerdem
warten wir mit heißen Getränken und leckeren Rindswürsten gegen
die Kälte und den klei-
nen Hunger auf.
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
des Christbaum-
verkaufes am
Freitag, d e n
15. D e z e m b e r
2023 ab 17.⁰⁰ Uhr.
Ihre freiwillige
F e u e r w e h r
O m e r s b a c h e.V.

Bernd's Brothaus

Bäckerei, Cafe & heiße Theke

*Catering-Service, Mobiler Backofen,
Marktbeschicker*



*1.1. bis 15.1.
Betriebsurlaub*

- ★ Frühstück
- ★ Kaffee & Kuchen
- ★ wechselnde Angebote

Täglich für Sie:

- ★ Belegte Brötchen
- ★ Heiße Theke mit Leberkaas & Schweinebraten
- ★ frische Weißwurst mit Brezeln ab 10:30 Uhr
- ★ jeden Mittwoch Haxen und Pizza aus dem Holzbackofen

Am Omersbacher Weg 1, 63825 Geiselbach
Tel.: 06024 / 9310, www.Bernds-Brothaus.de

Polizeipräsidium
Unterfranken



BETRUG AN SENIOREN

Die Kriminalpolizei klärt auf!

Hier spricht die Polizei!

Oma, bitte hilf mir!

Ihnen kommt etwas verdächtig vor?
Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Verwandter angeblich in Not?

LEG' AUF!

Zweifelhafter Anruf der Polizei?

Notruf 110

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER
KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832
KPI SCHWEINFURT: 09721/202-1835 bzw. -1836
KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

→ Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!

→ Der Anrufer macht Druck?
Das ist Teil der Masche.
Legen Sie einfach auf.

→ Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!

→ Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe?
Seien Sie misstrauisch!

→ Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/ 457-0

2024



Bildstöcke in Geiselbach und Omersbach



**Kalender-Verkauf
im Rathaus für 6 €**

VOM 1. BIS 31. DEZEMBER GEISELBACH,
VOM 1. BIS 31. DEZEMBER OMERSBACH
IHR BESTEN WÜNSCHEN FÜR
DAS NEUE JAHR!

Marianne Krohnen
IHRE MARIANNE KROHNEN
BÜRGERMEISTERIN